

HOLSTEIN



37

ARMIN
GIGOVIC

DER AKTIONSSPIELTAG
WIRD PRÄSENTIERT VON:

Gemeinsam gegen
Prostatakrebs.
Treffsicher & Erstklassig

SAPHIR
RADIOCHIRURGIE

&
urodock

INFOS AUF S. 44+45



1. FC HEIDENHEIM

02.11.2024 · 15:30 UHR · HOLSTEIN-STADION



Für besonders erfrischende Momente!

Offizieller
Getränke-
partner von
Holstein
Kiel



Oder willst
du weitermachen
wie bisher?



Liebe Leserinnen und Leser,



die vergangenen Wochen haben eindrücklich gezeigt, welch hohes Niveau in der höchsten deutschen Spielklasse herrscht. Nach dem historischen ersten Bundesliga-Aufstieg betreibt unsere Mannschaft Woche für Woche enormen Aufwand, um gegen die starke Konkurrenz Punkte einzufahren. Doch oft fehlte in den vergangenen Wochen das letzte Etwas und hier und da sicherlich auch das nötige Quäntchen Glück, um sich für die couragierten Auftritte

auch mit Zählbarem zu belohnen. So groß die Freude über den Punktgewinn beim amtierenden Deutschen Meister Bayer Leverkusen war, so groß war anschließend auch die Ernüchterung, als man sich im vergangenen Heimspiel gegen den 1. FC Union Berlin mit 0:2 geschlagen geben musste. Auch beim Vizemeister VfB Stuttgart lieferte das Team unseres Trainer Marcel Rapp eine beherzte Leistung ab und zeigte nach 0:2-Rückstand große Moral, kehrte aber am Ende ob der 1:2-Niederlage mit leeren Händen an die Kieler Förde zurück.

Und heute ist mit dem 1. FC Heidenheim ebenfalls ein unangenehmer Gegner zu Gast im Holstein-Stadion. Die Entwicklung der Baden-Württemberger ist beeindruckend: Nachdem sich der Verein von der Ostalb seit 2014 zu einem festen Bestandteil der 2. Bundesliga etabliert hatte, gelang im Sommer 2023 erstmals der Aufstieg in die Beletage – und in der Premiersaison direkt der achte Tabellenplatz, sodass die Mannschaft von Trainer Frank Schmidt nun sogar in der UEFA Conference League mitmischen darf. Auch in der laufenden Spielzeit sammelten die heutigen Gäste bereits zehn Punkte ein und rangieren als Zehnter im Tabellenmittelfeld.

Unsere Störche erwartet also auch heute keine einfache Aufgabe, ich bin aber dennoch guter Dinge, dass sie sich heute erstmals mit einem Sieg für die vielen positiven Aspekte der vergangenen Wochen belohnen werden. Irgendwann muss ja einmal der Knoten platzen und der erste Heimsieg eingefahren werden – warum also nicht heute?

In diesem Sinne wünsche ich uns allen nun ein erfolgreiches Heimspiel, viel Freude bei der Lektüre dieses Magazins und viel Spaß beim Mitfiebern. Lassen Sie uns gemeinsam die Störche lautstark anfeuern und sie dabei unterstützen, heute drei Punkte zuhause zu behalten!

Bleiben Sie gesund und sportliche Grüße
Ihr Steffen Schneekloth (Präsident)

Inhalt

03	IMPRESSUM
05	GASTVORSTELLUNG
09	GASTPORTRAITS
13	HOLSTEIN AKTUELL
15	KADER HOLSTEIN KIEL
18	TITELSTORY
27	TITELSTORY IMPRESSIONEN
29	FINDE DIE 11 FEHLER!
30	TABELLE UND STATISTIK
33	SPIELPLAN BUNDESLIGA
35	RÜCKBLICK 1. FC UNION BERLIN
37	IMPRESSIONEN 1. FC UNION BERLIN
41	RÜCKBLICK VFB STUTTART
43	IMPRESSIONEN VFB STUTTART
47	CHOREOGRAPHIE HOLSTEIN-FANS
49	ESPORTS
51	FANARTIKEL
53	FUSSBALLSCHULE
59	SOCIAL MEDIA
65	HOLSTEIN WOMEN
69	25 JAHRE LOTTO MASTERS
71	HOLSTEIN U23
73	HOLSTEIN U19
77	JUNGSTORCH AUF LÄNDERSPIELREISE
79	50 JAHRE DEUTSCHE KREBSHILFE
80	ERSTER HEIMTORSCHÜTZE
81	GEBURTSTAG BERND BREXENDORF
83	FANARBEIT
85	DAS NÄCHSTE HEIMSPIEL
86	DAS NÄCHSTE AUSWÄRTSSPIEL

www.holstein-kiel.de

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt KSV Holstein von 1900 e.V.

Satz + Gestaltung L&S DIGITAL GmbH & Co. KG
Dreikronen 10 · 24222 Schwentinental · www.ls-kiel.de

Titel und Kreativdirektion Wolf + Brands | Werbeagentur
Feldstraße 96 · 24105 Kiel · www.wolf-brands.de

Marketing / Vertrieb Wolfgang Schwenke

Redaktion Bastian Karkossa, Patrick Nawe, Yannik Burge-
meister, Tessa Rohnke

Fotos Patrick Nawe, Katharina Richter-Langbehn, Mario Ploog,
DFL, DFB, Tessa Rohnke, Nick Hanke, HSV / Michael Schwarz,
Regios24, bevisphoto.de, Werner Scholz, 1. FC Heidenheim,
Fanprojekt

Druck und Verarbeitung Evers-Druck GmbH – ein Unternehmen
der Eversfrank Gruppe · Ernst-Günter-Albers-Straße 13
25704 Meldorf · www.eversfrank.com

Holstein-Geschäftsstelle Steenbeker Weg 150, 24106 Kiel
Tel. 0431 / 38 90 24-100 und -200 · Fax: 0431 / 38 90 24-103
Telefonische Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag
von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr / Freitag von 9 bis 14 Uhr

Holstein-Fanshop im Stadion, Westring 501, 24106 Kiel
Öffnungszeiten: Mo. und Fr. von 12-18 Uhr.



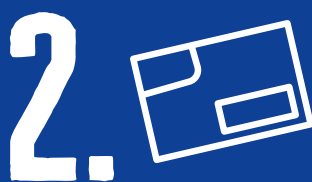
JUBEL LOS

PREISE IM GESAMTWERT
VON 1 MIO. €!

JEDES LOS GEWINNT!



Im Wert von
50 € einkaufen



Jubellos
bekommen



Gewinn
freirubbeln



Besuch vom Überraschungsteam

Der 1. FC Heidenheim um Torjäger Marvin Pieringer erreichte sensationell die UEFA Conference League

Foto: DFL/Getty Images/Daniel Kopatsch

adidas

BIJOU BRIGITTE

BIRKENSTOCK

Calvin Klein Jeans

carhartt

WORK IN PROGRESS

derbe

ecco

engbers

Das sind Männer

Ernsting's
family

ESPRIT

Gabor

Herzog & Bräuer
Wäsche, Nachtwäsche & Dessous

HUB

hunkemöller

JACK &
JONES

Kleinkunst

LINDBERGH

LLOYD

MAERZ
MÜNCHEN

MANGO

Marc O'Pololo

mavi

new balance

NIKE

OPUS

PANDORA

paul green

Pepe Jeans
LONDON

SKECHERS

s.Oliver

someday.

Street One

STRELLSON

Superdry.

Tamaris

TOMMY HILFINGER

VERO MODA

WELLENSTEYN

CITTI-PARK

Besser einkaufen. Besser leben.

Und der Sonntag ist gerettet

Verkaufsoffener Sonntag am 3.11.

Von 13 - 18 Uhr (Gastronomie ab 12 Uhr).

Bester Shoppingspaß für die ganze Familie! Wir haben Schachtage mit Simultanschach, Lichtkunst mit Lightpainting und Kinderschminken mit „Tolle Gesichter“. Und unser Maskottchen, die Seerobbe Fiete, ist natürlich auch dabei und verteilt Süßigkeiten!



/cittipark.kiel



/cittipark.kiel

www.citti-park-kiel.de



Über 90 Stores, u.a.

CITTI Markt der Lebensfreude

MediaMarkt

CB

SNYRS

H&M

DOUGLAS

DOUGLAS

INTERSPORT
KNUSENHEINRICH
das-schuh-leben.deTOMMY HILFINGER
COMPANY STORE

Marc O'Pololo



Schon vor genau 15 Jahren stand Trainer Frank Schmidt für Heidenheim im Kieler Holstein-Stadion an der Seitenlinie.

Vor 15 Jahren trafen unsere KSV Holstein und der 1. FC Heidenheim zum ersten Mal aufeinander. Seitdem begegneten sie sich über die Jahre immer wieder – und nun zum ersten Mal im Oberhaus des deutschen Fußballs. Ein steter Begleiter ist dabei Heidenheim-Cheftrainer Frank Schmidt. Seit 2007 trägt er die Verantwortung für die Mannschaft aus Ostwürttemberg. Als Schmidt das Ruder übernahm, war der Verein noch in der Oberliga Baden-Württemberg. 2009 gelang der Aufstieg in die 3. Liga, fünf Jahre später ging es hoch in Liga zwei. 2023 dann der umjubelte Aufstieg in die 1. Bundesliga.

Die Premiersaison hätte dann kaum besser verlaufen können: Am Ende stand Heidenheim auf dem achten Tabellenplatz und qualifizierte sich erstmalig für einen internationalen Wettbewerb. In der Conference League treffen die Heidenheimer nun unter

anderem auf den großen FC Chelsea. Doch wie so oft hat der historische Erfolg auch seine Schattenseiten, vor allem auf Kaderseite. So muss Frank Schmidt inzwischen ohne die prägenden Spieler Jan-Niklas Beste (8 Mio. Euro, Benfica), Tim Kleindienst (7 Mio., Borussia Mönchengladbach) und Eren Dinkci (Leihende) auskommen. Neu in

der Voith-Arena laufen hingegen Niklas Dorsch (3,5 Mio., FC Augsburg), Mikkel Kaufmann (1,25 Mio., Union Berlin) sowie Sirlord Conteh (SC Paderborn), Leo Scienza (SSV Ulm) und Maximilian Breunig auf, für die jeweils geringere Ablösen fällig wurden.

Der modifizierte Kader von Trainer Schmidt fand gut in die Saison und gewann die ersten beiden Partien in der Bundesliga. Aktuell haben die Heidenheimer drei Siege und vier Niederlagen auf dem Konto und belegen den zehnten Tabellenplatz. Nach der 2:3-Niederlage in Mönchengladbach gab es gegen die TSG Hoffenheim ein 0:0. Anfang Oktober konnten die Heidenheimer durch einen 2:1-Erfolg gegen Olimpija Ljubljana den ersten Sieg auf europäischer Bühne in der Vereinsgeschichte feiern.



Finn Porath feierte 2022 im Heimspiel gegen Heidenheim sein 100. Spiel für die Störche.

Weit entfernt vom Glanz des Oberhauses des deutschen Fußballs waren der 1. FC Heidenheim und unsere KSV Holstein beim ersten Aufeinandertreffen in der 3. Liga in der Saison 2009/10. In 16 Duellen zwischen den beiden Clubs hat aktuell der FCH die Nase vorn und war achtmal siegreich, während die Störche viermal gewinnen konnten (vier Remis). Das bisher letzte Aufeinandertreffen endete mit einem 3:0-Sieg für die Heidenheimer im April 2023. Vor heimischem Publikum müssen unsere Störche alles in die Waagschale werfen, um gegen den FCH bestehen zu können. Denn die Gäste aus Baden-Württemberg gehören inzwischen nicht mehr zu den Underdogs in der Bundesliga.

Hintere Reihe (von links): Benedikt Gimber, Tim Siersleben, Omar Traoré, Lennard Maloney, Mikkel Kaufmann, Maximilian Breunig, Julian Niehues, Patrick Mainka, Jan Schöppner, Marvin Pieringer, Denis Thomalla, Mathias Honsak, Adrian Beck

Mittlere Reihe (von links): Tobias Häußler (Athletiktrainer), Said Lakhali (Athletiktrainer), Bernd Weng (Torwarttrainer), Roland Bosch (Physiotherapeut), Dieter Jarosch (Co-Trainer), Frank Schmidt (Cheftrainer), Marc Weiss (Physiotherapeut), Alexander Raaf (Teammanager), Andreas Heintzen (Mannschaftsarzt), Dr. Udo Tiefenbacher (Mannschaftsarzt), Bernhard Raab (Co-Trainer), Manuel Henck (Zeugwart/Betreuer)

Vordere Reihe (von links): Christopher Negele, Leonardo Scienza, Sirlord Conteh, Norman Theuerkauf, Stefan Schimmer, Frank Feller, Vitus Eicher, Kevin Müller, Paul Tschernuth, Marnon Busch, Jonas Föhrenbach, Thomas Keller, Luca Kerber, Luka Janež

Oben links: Paul Wanner, Niklas Dorsch



Mein Glücksverein



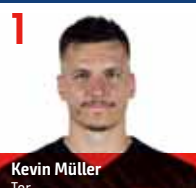
lotto-sh.de

 **LOTTO®**
Schleswig-Holstein

Spielteilnahme ab 18. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos unter www.check-dein-spiel.de. Erlaubter Veranstalter gemäß Whitelist.



Geburtsdag / Größe
Letzter Verein / im Verein seit



1
Kevin Müller
Tor
15.03.1991 / 1,90 m
Energie Cottbus / 2015



2
Marnon Busch
Abwehr
08.12.1994 / 1,82 m
SV Werder Bremen / 2017



3
Jan Schöppner
Mittelfeld
12.06.1999 / 1,90 m
SC Verl / 2020



4
Tim Siersleben
Abwehr
09.03.2000 / 1,87 m
VfL Wolfsburg / 2023



5
Benedikt Gimber
Abwehr
19.02.1997 / 1,87 m
Jahn Regensburg / 2023



6
Patrick Mainka
Abwehr
06.11.1994 / 1,94 m
Bor. Dortmund II / 2018



8
Leo Scienza
Mittelfeld
13.09.1998 / 1,75 m
SSV Ulm 1846 / 2024



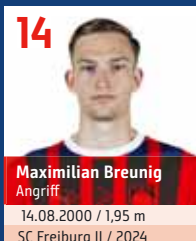
9
Stefan Schimmer
Angriff
28.04.1994 / 1,85 m
SpVgg Unterhaching / 2019



10
Paul Wanner
Mittelfeld
23.12.2005 / 1,85 m
FC Bayern München / 2024



11
Denis Thomalla
Mittelfeld
16.08.1992 / 1,86 m
Lech Posen / 2016



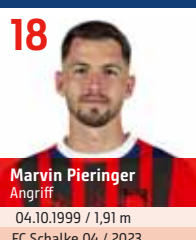
14
Maximilian Breunig
Angriff
14.08.2000 / 1,95 m
SC Freiburg II / 2024



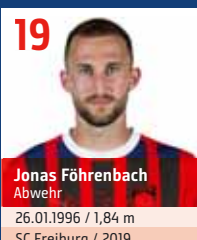
16
Julian Niehues
Mittelfeld
17.04.2001 / 1,95 m
1. FC Kaiserslautern / 2024



17
Mathias Honsak
Mittelfeld
20.12.1996 / 1,88 m
SV Darmstadt 98 / 2024



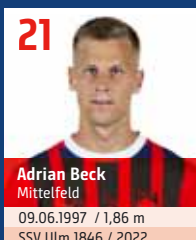
18
Marvin Pieringer
Angriff
04.10.1999 / 1,91 m
FC Schalke 04 / 2023



19
Jonas Föhrenbach
Abwehr
26.01.1996 / 1,84 m
SC Freiburg / 2019



20
Luca Kerber
Mittelfeld
10.03.2002 / 1,84 m
1. FC Saarbrücken / 2024



21
Adrian Beck
Mittelfeld
09.06.1997 / 1,86 m
SSV Ulm 1846 / 2022



22
Vitus Eicher
Tor
05.11.1990 / 1,91 m
1860 München / 2017



23
Omar Traoré
Abwehr
04.02.1998 / 1,87 m
VfL Osnabrück / 2023



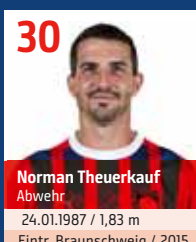
25
Christopher Negele
Mittelfeld
11.04.2005 / 1,72 m
eigene Jugend / 2024



27
Thomas Keller
Abwehr
05.08.1999 / 1,86 m
FC Ingolstadt / 2022



29
Mikkel Kaufmann
Angriff
03.01.2001 / 1,89 m
1. FC Union Berlin / 2024



30
Norman Theuerkauf
Abwehr
24.01.1987 / 1,83 m
Eintr. Braunschweig / 2015



31
Sirlord Conteh
Mittelfeld
09.07.1996 / 1,78 m
SC Paderborn / 2024



33
Lennard Maloney
Mittelfeld
08.10.1999 / 1,88 m
Bor. Dortmund II / 2022



34
Paul Tschernuth
Tor
20.01.2002 / 1,86 m
eigene Jugend / 2021



36
Luka Janes
Mittelfeld
19.01.2004 / 1,83 m
eigene Jugend / 2023



39
Niklas Dorsch
Mittelfeld
15.01.1998 / 1,78 m
FC Augsburg / 2024



40
Frank Feller
Tor
07.01.2004 / 1,83 m
eigene Jugend / 2023

17.03.1966
2018

Bernhard Raab
Co-Trainer



03.01.1974
2007

Frank Schmidt
Trainer



14.09.1980
2018

Dieter Jarosch
Co-Trainer



zum Shoppen



zum Sammeln
oder Verschenken

Unser Aufsteiger-Doppel

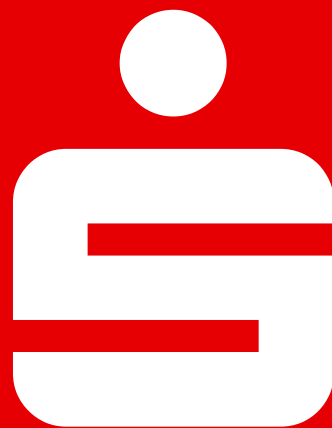
**Für Fans, Geldanleger und alle,
die einfach und sicher bezahlen
möchten.**

1. Liga?! Da spielen wir natürlich mit!
Exklusiv zum Aufstieg von Holstein Kiel
haben wir die Aufsteiger-Kreditkarte und eine
Gold-Geschenkkarte in unser Angebot auf-
genommen. Unser Aufsteiger-Doppel gibt's -
natürlich auch einzeln – unter

foerde-sparkasse.de/erste-liga



Weil's um mehr als Geld geht.



Förde Sparkasse


SCHWARZ & GRANTZ
 Schleswig-Holstein
 Wittland



24 – Stunden - Notdienst
 Wartung von Gasthermen/ Ölheizungen/ Wärmepumpen
 Reparaturarbeiten – Neubau – Sanierung
 0431-54801-0 • kiel@sg-hh.de
 Wittland 20, 24109 Kiel

PARBS OSTERLOH  **STEUERBERATUNG**
 Steuerberater & Rechtsanwalt **MIT KÖPFCHEN**

Zukunft gestalten
 durch Digitalisierung
 und Optimierung
 von unternehmerischen
 Prozessen.

Starten Sie mit uns
 in die Dienstleistung 4.0:
 Telefon 04322 69080
 info@parbs-osterloh.de
 Lüttenheisch 4 · 24582 Bordsesholm



WWW.PARBS-OSTERLOH.DE
 IM HERZEN BLAU-WEISS-ROT SEIT 2009



©goldbutt.de


Wittenseer
 Aus Liebe zum Norden.



Wenn's sportlich wird, sind wir im Spiel!

**Ab sofort der ID. Buzz mit
5 Jahren Herstellergarantie!**

Mehr Platz für große Träume – Vollelektrisch unterwegs mit dem ID. Buzz!



**Offizieller
Mobilitätspartner
Holstein Kiel**



Günstige Gelegenheit in der Halbzeitpause: Einfach QR-Code scannen und mehr Infos zum ID. Buzz bekommen! Und danach – weiter unsere Störche anfeuern.

ID. Buzz Pro GOAL: Energieverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 20,3–19,0; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 0; CO₂-Klasse: A. Angaben zu Verbrauch, CO₂-Emissionen und CO₂-Klassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

Der ID. Buzz – Für alle ein Gewinn!

Hier kommt die neue Generation der Mobilität: der innovative ID. Buzz. Er ist der erste vollelektrisch konzipierte Bus von Volkswagen: Multifunktional, voll vernetzt und ganz neu gedacht – für Familien, Freunde und die Herausforderungen des Alltags.

Besuchen Sie uns im Volkswagen Zentrum Kiel und konfigurieren Sie Ihren persönlichen ID. Buzz.



Nutzfahrzeuge

schmidt&hoffmann
mobilität

Volkswagen Zentrum Kiel

Schmidt & Hoffmann GmbH · Königsweg 76-78 · 24114 Kiel
Tel. 0431/6644-44 · verkauf@vw-nfzkiel.de · vw-nfzkiel.de

Patrick Nawe neuer Club-Historiker

Präsident Steffen Schneekloth sieht in der Position einen logischen Schritt in der Weiterentwicklung der Vereinsstrukturen



Patrick Nawe arbeitet seit der Saison 1996/97 für Holstein.

Holstein Kiel ist ein Traditionsverein mit einer entsprechend bewegten Geschichte. Um dieser großen Tradition der Kieler Sportvereinigung von 1900 e. V. Rechnung zu tragen und einer möglichst breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, hat sich der Verein entschieden, die Position des Club-Historikers zu schaffen. Diese hat mit Patrick Nawe ein gebürtiger Kieler und langjähriger Mitarbeiter der KSV übernommen. Ziel ist es nun, die Geschichte von Holstein Kiel aufzuarbeiten und das bereits in den vergangenen Jahren aufgebaute Archiv über verschiedene Vereinskanäle sichtbar zu machen.

Holsteins Präsident Steffen Schneekloth sieht in der neuen Position einen logischen Schritt in der Weiterentwicklung der Vereinsstrukturen: „Es freut uns, dass Patrick Nawe die neue Aufgabe als Club-Historiker für die fast 125-jährige Vereinsgeschichte der KSV Holstein übernommen hat. So besteht die Möglichkeit, die lange Geschichte der KSV Holstein aufzubereiten und den Verein mit dessen großer Tradition darzustellen. Damit hat Patrick Nawe in den vergangenen Jahren bereits begonnen und hierfür viel Zeit und Herzblut aufgewendet, so dass es nun der logische Schritt war, ihm in

dieser neugeschaffenen Stelle eine neue Heimat zu geben. Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung in diesem wichtigen Bereich des Vereins und auf spannende neue Projekte rund um das Thema Vereinshistorie.“

Der ehemalige Gymnasiallehrer für Englisch und Geschichte und Mitglied der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte sowie im Netzwerk der deutschen Fußballmuseen und -archive, Patrick Nawe, sieht gerade jetzt, nach dem Aufstieg von Holstein Kiel in die Bundesliga und kurz vor dem 125-jährigen Vereinsjubiläum einen guten Zeitpunkt, die neue Stelle zu besetzen: „Es ist eine herausragende Möglichkeit, mich in einer Phase, in der Holstein an die erfolgreichsten Zeiten der Vereinsgeschichte anknüpft, einem echten Herzensprojekt noch intensiver widmen zu können. Damit schließt sich nach vielen Jahren für mich ein Kreis. Als gelernter Historiker kann ich mein Wissen und meine Erfahrungen zukünftig vollumfänglich für einen sehr bedeutsamen Aspekt der KSV einsetzen. Ziel ist es vor allem, unsere großartige Vereinshistorie und Tradition für die Öffentlichkeit sichtbar zu machen sowie den Aufbau und die Pflege eines historischen Netzwerkes – in Kiel, aber

auch bundesweit – voranzutreiben. Wir wollen unsere spannende Vergangenheit für Fans, Schulen und andere Institutionen öffnen und erlebbarer machen.“

Patrick Nawe ist seit der Saison 1996/97 im Verein tätig. Der ehemalige Jugendfußballer der KSV begleitet das Geschehen rund um die Kieler Störche bereits seit 1979 und ist als Mitarbeiter seit über 25 Jahren im Verein tätig. Als langjähriger Medien-Koordinator, Club-Fotograf und Journalist war der 50-Jährige in der Vergangenheit für die Buchprojekte „100 Jahre Holstein Kiel“ (2000), „Der Weg in die 3. Liga“ (2013), „Der Traum von der Bundesliga“ (2018) sowie die seit 2006 erscheinenden Holstein-Jahrbücher verantwortlich. Als Herausgeber arbeitet Patrick Nawe zurzeit intensiv mit einem Team von (Fußball-) Historikern an der im kommenden Jahr erscheinenden Chronik „125 Jahre Holstein Kiel“. Darüber hinaus leitet Nawe das umfangreiche Vereinsarchiv, das zum Großteil auf dem Nachlass des jahrzehntelangen KSV-Archivars Fritz Hansen basiert. Patrick Nawe bleibt der KSV Holstein über sein Tätigkeitsfeld als Club-Historiker hinaus auch in Zukunft als Club-Fotograf und Redakteur erhalten.



Holsteins Club-Historiker Patrick Nawe.



Steiskal

Backhandwerk seit 1926



WIE EINE PERFЕКTE BANANENFLANKE ...

findet unser Buttercroissant immer einen Abnehmer.

www.baecker-steiskal.de

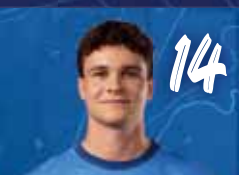


Deutsche Innungsbäcker



- Hintere Reihe:** Sebastian Ermuth (Teammanager), Sebastian Süß (Physiotherapeut), Marco Komenda, Marvin Schulz, Magnus Knudsen, Nicolai Remberg, Aurel Wagbe, Timm Pflügler (Physiotherapeut), Tim Höper (Leiter Physiotherapie), Tim Petersen (Teambetreuer).
- 3. Reihe von links:** Alexander Rudies (Videoanalyst), Takahiro Sato (Videoanalyst), Dr. Marco Diekmann (Teamarzt), Alexander Bernhardtsson, Shuto Machino, Max Geschwill, Andu Kelati, Fiete Arp, Timo Syroka (Physiotherapeut), Melanie Köhn (Physiotherapeutin), Tim Rosenthal (Physiotherapeut).
- 2. Reihe von links:** Marcel Rapp (Trainer), Dirk Bremser (Co-Trainer), Alexander Hahn (Co-Trainer), Jonas Sterner (ausgeliehen an Dynamo Dresden), Lewis Holtby, Steven Skrzybski, Finn Porath, Lasse Bork (Athletiktrainer), Timm Sörensen (Athletiktrainer), Patrik Borger (Torwarttrainer).
- Vordere Reihe:** Phil Harres, Marko Ivezic, Colin Kleine-Bekel, Lasse Rosenboom, Thomas Dähne, Timon Weiner, Marcel Engelhardt, Benedikt Pichler, Carl Johansson, Timo Becker, Patrick Erras.
- Es fehlen:** Jonas Ecke (Betreuer Liga), Armin Gigović, Andre Hönig (Teamarzt), Niklas Jakusch (Torwarttrainer), Dominik Javorček, Lars Jordan (Betreuer Liga), Tymoteusz Puchacz

Foto: Patrick Nawe/Holstein Kiel

 1 Timon Weiner Tor 18.01.1999 / 1,90 m FC Schalke 04 U19 / 2018	 3 Marco Komenda Verteidigung 26.11.1996 / 1,83 m SV Meppen / 2020	 4 Patrick Erras Verteidigung 21.01.1995 / 1,96 m SV Werder Bremen / 2021	 5 Carl Johansson Verteidigung 23.05.1994 / 1,89 m IFK Göteborg / 2023	 6 Marko Ivezic Mittelfeld 02.12.2001 / 1,91 m FK Vozdovac / 2023
 7 Steven Skrzybski Mittelfeld 18.11.1992 / 1,74 m FC Schalke 04 / 2021	 8 Finn Porath Mittelfeld 23.02.1997 / 1,80 m Hamburger SV / 2019	 9 Benedikt Pichler Angriff 20.07.1997 / 1,88 m Austria Wien / 2021	 10 Lewis Holtby Mittelfeld 18.09.1990 / 1,75 m Blackburn Rovers / 2021	 11 Alexander Bernhardtsson Angriff 08.09.1998 / 1,85 m IF Elfsborg / 2024
 14 Max Geschwill Verteidigung 07.07.2001 / 1,85 m SV Sandhausen / 2024	 15 Marvin Schulz Verteidigung 15.01.1995 / 1,82 m FC Luzern / 2022	 16 Andu Kelati Angriff 13.08.2002 / 1,81 m TSG Hoffenheim II / 2024	 17 Timo Becker Verteidigung 25.03.1997 / 1,90 m FC Schalke 04 / 2022	 18 Shuto Machino Angriff 30.09.1999 / 1,85 m Shonan Bellmare / 2023

„Die Stadion-Bratwurst
ist das wichtigste Lebensmittel
beim Fußball.“

Dr. Theo Zwanziger

Hofgut

Stimmt!

Mit Senf
oder Ketchup!

Gibt's hier
im Stadion!

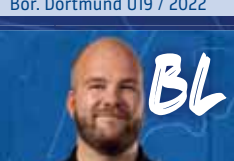
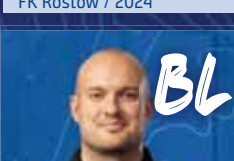
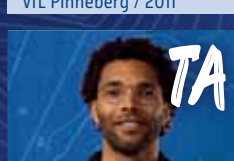
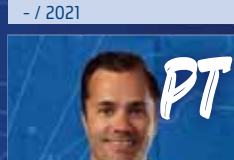
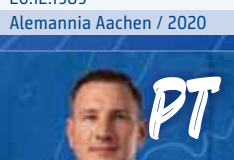
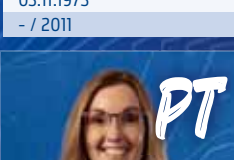
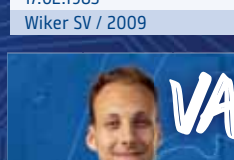
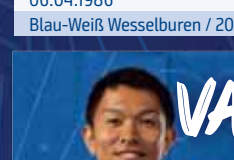
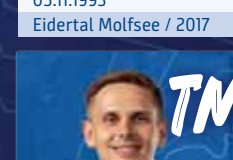
... oder bei
famila!
besser als gut!



Internet mobil

G U T E S E S S E N

www.hofgut-gutes-essen.de

 19 Phil Harres Angriff 25.03.2002 / 1,93 m FC 08 Homburg / 2024	 20 Fiete Arp Angriff 06.01.2000 / 1,87 m FC Bayern München / 2021	 21 Thomas Dähne Tor 04.01.1994 / 1,93 m Wisla Plock / 2020	 22 Nicolai Remberg Mittelfeld 19.06.2000 / 1,87 m Preußen Münster / 2023	 23 Lasse Rosenboom Verteidigung 19.01.2002 / 1,90 m SV Werder Bremen II / 2023
 24 Magnus Knudsen Mittelfeld 15.06.2002 / 1,86 m FK Rostow / 2024	 27 Tymoteusz Puchacz Verteidigung 23.01.1999 / 1,80 m 1. FC Union Berlin / 2024	 28 Aurel Wagbe Mittelfeld 04.02.2004 / 1,91 m VfL Wolfsburg U19 / 2023	 31 Marcel Engelhardt Tor 05.04.1993 / 1,91 m FSV Zwickau / 2023	 33 Dominik Javorček Verteidigung 02.11.2002 / 1,83 m MSK Zilina / 2024
 34 Colin Kleine-Bekel Verteidigung 24.01.2003 / 1,92 m Bor. Dortmund U19 / 2022	 37 Armin Gigovic Mittelfeld 06.04.2002 / 1,87 m FK Rostow / 2024	 AT Timm Sörensen Athletiktrainer 26.02.1983 VfL Pinneberg / 2011	 AT Lasse Bork Athletiktrainer 05.03.1987 Holstein Kiel U23 / 2019	 TB Tim Petersen Teambetreuer 28.03.1965 FC Kilja Kiel / 2011
 BL Jonas Ecke Betreuer Liga 25.01.1993 PTSK / 2024	 BL Lars Jordan Betreuer Liga 01.09.1993 EHT / 2024	 TA Dr. Marco Diekmann Teamarzt 31.01.1983 - / 2021	 TA Dr. Andre Hönig Teamarzt 19.04.1974 - / 2021	 TT Patrik Borger Torwarttrainer 19.01.1979 Heikendorfer SV / 2015
 TT Niklas Jakusch Torwarttrainer 20.12.1989 Alemannia Aachen / 2020	 PT Tim Höper Leiter Physiotherapie 03.11.1973 - / 2011	 PT Sebastian Süß Physiotherapeut 17.02.1983 Wiker SV / 2009	 PT Timm Pflügler Physiotherapeut 06.04.1986 Blau-Weiß Wesselburen / 2021	 PT Timo Syroka Physiotherapeut 05.11.1993 Eidertal Molfsee / 2017
 PT Tim Fabian Rosenthal Physiotherapeut 10.09.1990 FC St. Pauli / 2022	 PT Melanie Köhn Physiotherapeutin 02.10.1986 Holstein Kiel U23 / 2017	 VA Alexander Rudies Videoanalyst 13.09.2000 - / 2021	 VA Takahiro Sato Videoanalyst 17.07.1992 Jap. Nationalmannsch. / 2023	 TM Sebastian Ermuth Teammanager 03.01.1995 Hamburger SV / 2023
 Alexander Hahn Co-Trainer 31.03.1989 SpVgg Greuther Fürth / 2022	 Marcel Rapp Trainer 16.04.1979 TSG Hoffenheim / 2021	 Dirk Bremser Co-Trainer 01.10.1965 Hamburger SV / 2021		





Auf der großen Bühne

Armin Gigovic macht nicht nur
in der Bundesliga auf sich aufmerksam



Euer E-Bike Zentrum

in Nortorf



powered by

corrateg
PASSION OF CYCLING

Gewerbegebiet Nortorf
Gnutzer Str. 20
0 43 92 / 40 09 10

Servicefiliale Hohenwestedt
Wilhelmstr. 2
0 43 92 / 40 09 191



allrid-e.de

Erstklassiger Fußball trifft erstklassige News:

Holstein Kiel schreibt ein neues Kapitel – wir schreiben mit!



12 Monate KN+

49,99 €

statt 99,99-€

Jetzt scannen und sichern:



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland 

Kieler Nachrichten 

Weitere Infos auch unter
0800/1234-901



Holsteins Neuzugang und Mittelfeldmotor Armin Gigovic ist auf der internationalen Bühne heiß begehrt. Im Januar dieses Jahres absolvierte er sein zweites Länderspiel für die schwedische Nationalmannschaft, anschließend wechselte er jedoch den Verband und läuft inzwischen für Bosnien-Herzegowina auf. „Nachdem ich mit meiner Familie gesprochen habe, entschied ich mich für Bosnien. Denn ich fühle mich etwas mehr als Bosnier“, sagt der 22-Jährige zu seiner Entscheidung. Inzwischen stehen sechs Länderspiele für die bosnische Mannschaft zu Buche. Gigovic will sich weiter international etablieren und hält fest: „Ich bereue die Entscheidung nicht.“ Zuletzt stand er in der UEFA Nations League gegen die Topnationen Niederlande und Deutschland jeweils in der Startelf von Nationaltrainer Sergej Barbarez.

Die Partie gegen die Nationalmannschaft seiner Wahlheimat hat bei Armin Gigovic Eindruck hinterlassen: „Es war eine schöne Erfahrung, weil ich gegen Deutschland das erste Mal überhaupt in Bosnien für mein Land gespielt habe. Die 1:2-Niederlage war ein gutes Ergebnis gegen eine der besten Nationalmannschaften der Welt. Am wichtigsten war, dass wir hart gekämpft und die Fans das honoriert haben. Sie waren glücklich über unsere Leistung.“



Armin Gigovic im Kopfballduell gegen den Ex-Storch Tom Rothe.



Unsere Nummer 37 im Trainingslager in Österreich.



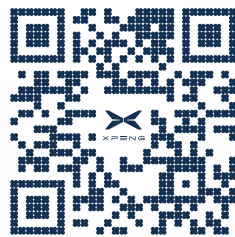
Am 23. Juli wechselte Gigovic ins Storchennest.



Familienzuwachs bei Süverkrüp

XPENG heißt der jüngste Spross und sorgt bereits
jetzt in der Automobilwelt für großes Aufsehen.

Fotos, Videos und Angebote des vollelektrischen
Tesla-Herausforderers gibt es hinter diesem
QR Code:



Süverkrüp

Ihr Lächeln. Unser Antrieb.

Auch in der Bundesliga hat der 1,87 Meter große Mittelfeldspieler, der Ende Juli an die Kieler Förde wechselte, Fuß gefasst. Während er zu Beginn der Saison meist von der Bank kam, setzt KSV-Cheftrainer Marcel Rapp inzwischen regelmäßig von Beginn an auf Armin Gigovic. Mit Erfolg: Gegen den FC Bayern München erzielte der Bosnier einen Treffer, beim amtierenden Meister Bayer Leverkusen holte er zudem den Elfmeter zum 2:2-Ausgleich durch Fiete Arp heraus. Auch beim VfB Stuttgart hinterließ er zuletzt einen guten Eindruck und erzielte den Anschlusstreffer. Der 22-Jährige lobt das Niveau in der Beletage des deutschen Fußballs: „Die Bundesliga ist eine Topliga, das sieht man Woche für Woche. Wir können uns auf jeden Fall noch verbessern, müssen im Training kontinuierlich arbeiten. Dann bin ich guter Dinge, dass wir auch gute Resultate erzielen werden.“

Gute Resultate erzielte Gigovic zuletzt regelmäßig. So hat er unter anderem mit die beste Zweikampfquote bei unseren Störchen: „Wenn ich das Gefühl habe, bei einem Tackling den Ball erobern zu können, dann greife ich an. Und ja, ich spiele auf dem Feld mit 100 Prozent Einsatz“, sagt der Rechtsfuß über seinen Spielstil.

Dass es auf dem Spielfeld für ihn persönlich so gut läuft, hat höchstwahrscheinlich auch mit seinem Umfeld hier in Kiel zu tun. Mit Alexander Bernhardsson und Carl Johansson sind bei der KSV Holstein zwei weitere schwedischsprachige Spieler im Kader, die das Ankommen für Gigovic natürlich erleichtert haben. Auch mit dem Serben Marko Ivezić kann sich der 22-Jährige auf dessen Landessprache verständigen. „Ich konnte die Jungs in verschiedenen Sprachen Dinge über Kiel fragen, wodurch ich ein besseres Bild von der Stadt bekommen habe“, erinnert sich Gigovic. Auch mit Magnus Knudsen versteht sich unser Mittelfeldmann gut, schließlich spielten beide bereits zusammen in Rostov – und unternehmen auch abseits des Platzes Dinge gemeinsam. „Es ist gut, in einem neuen Verein schon jemanden zu kennen. Das ist nicht selbstverständlich“, freut sich Gigovic über die bosnisch-norwegische Freundschaft. Der technisch starke Neuzugang wurde in der Jugend von Helsingborg IF in Schweden ausgebildet und wechselte 2020 nach Russland zum FK Rostov. Leihstationen führten ihn anschließend



Armin Gigovic ist vor Leverkusens Nationalspieler Florian Wirtz am Ball.

zu Odense BK sowie dem FC Midtjylland in Dänemark. In seiner noch jungen Karriere bestritt er so bereits zahlreiche Partien in den Topligen Russlands, Dänemarks und Schwedens. Auch in der Europa League kam er bereits zum Einsatz. Bei unseren Störchen ist er somit einer der Akteure mit der meisten internationalen Erfahrung. Eine Qualität, die in der aktuellen Bundesligasaison ihm und seinen Teamkameraden zugekommen wird.

Umgekehrt ist es auch das Umfeld und die Mannschaft, die einen positiven Effekt auf Gigovic haben: „Im Verein herrscht eine familiäre Atmosphäre, jeder hier ist nett zu mir. Ich fühle mich wohl in Kiel“, sagt der bosnische Nationalspieler. Wenn sich der Mittelfeldspieler weiter so gut entwickelt, werden in Zukunft mit Sicherheit noch weitere internationale und nationale Highlights dazukommen, auf die sich alle Störche-Fans freuen dürfen.



Armin Gigovic (li.) und Magnus Knudsen kennen sich seit ihrer gemeinsamen Zeit in Rostov.

Jetzt äpp'n

Sparen, punkten,
bezahlen – mit
unserer neuen App!

Jetzt gratis laden:



MARKANT

...freu Dich drauf!





Applaus für den starken Support in Bochum.



Zweikampfstark: Armin Gigovic im Duell mit Unions Rani Khedira.



Zwei Treffer erzielte der bosnische Nationalspieler in dieser Saison bereits.

1 Tor für Holstein Kiel =
11 Bäume für den WILLER.WALD!



WillerWald-KlimaPartner



BAUMCOUNTER

SAISON 2024/2025

143*

BUNDESLIGA & DFB-POKAL

HOLSTEINS TOP 3

* zusammengesetzt aus den Toren der Spiele in der Bundesliga sowie im DFB-Pokal

	Torschütze	Tore	Bäume
	Shuto Machino	5	55
	Lasse Rosenboom	2	22
	Armin Gigovic	2	22

bft

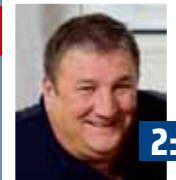
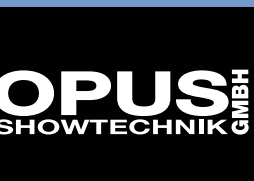


willer

So mok wi dat.

f i d 30x in Schleswig-Holstein und auf schlautanken.sh



Finde die 11 Fehler!



Zahlen, Daten, Fakten

Pl	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Punkte
1.	FC Bayern München	8	6	2	0	29 : 7	20
2.	RB Leipzig	8	6	2	0	14 : 3	20
3.	Bayer 04 Leverkusen	8	4	3	1	20 : 15	15
4.	1. FC Union Berlin	8	4	3	1	9 : 5	15
5.	Sport-Club Freiburg	8	5	0	3	13 : 11	15
6.	Eintracht Frankfurt	8	4	2	2	16 : 12	14
7.	Borussia Dortmund	8	4	1	3	15 : 14	13
8.	VfB Stuttgart	8	3	3	2	17 : 16	12
9.	SV Werder Bremen	8	3	3	2	14 : 16	12
10.	1. FC Heidenheim 1846	8	3	1	4	12 : 11	10
11.	Bor. Mönchengladbach	8	3	1	4	11 : 13	10
12.	FC Augsburg	8	3	1	4	12 : 19	10
13.	1. FSV Mainz 05	8	2	3	3	12 : 13	9
14.	VfL Wolfsburg	8	2	2	4	15 : 16	8
15.	TSG Hoffenheim	8	2	2	4	13 : 17	8
16.	FC St. Pauli	8	1	2	5	5 : 11	5
17.	Holstein Kiel	8	0	2	6	10 : 23	2
18.	VfL Bochum 1848	8	0	1	7	7 : 22	1



8. Spieltag (25.10.2024 - 27.10.2024)	
1. FSV Mainz 05 – Bor. Mönchengladbach	1:1 (0:0)
VfB Stuttgart – Holstein Kiel	2:1 (1:0)
RB Leipzig – Sport-Club Freiburg	3:1 (0:1)
FC Augsburg – Borussia Dortmund	2:1 (1:1)
FC St. Pauli – VfL Wolfsburg	0:0 (0:0)
SV Werder Bremen – Bayer 04 Leverkusen	2:2 (0:1)
VfL Bochum 1848 – FC Bayern München	0:5 (0:2)
1. FC Union Berlin – Eintracht Frankfurt	1:1 (0:1)
1. FC Heidenheim 1846 – TSG Hoffenheim	0:0 (0:0)

9. Spieltag (1.11.2024 - 3.11.2024)	
Bayer 04 Leverkusen – VfB Stuttgart	(Fr. 20:30)
FC Bayern München – 1. FC Union Berlin	(Sa. 15:30)
Eintracht Frankfurt – VfL Bochum 1848	(Sa. 15:30)
TSG Hoffenheim – FC St. Pauli	(Sa. 15:30)
VfL Wolfsburg – FC Augsburg	(Sa. 15:30)
Holstein Kiel – 1. FC Heidenheim 1846	(Sa. 15:30)
Borussia Dortmund – RB Leipzig	(Sa. 18:30)
Sport-Club Freiburg – 1. FSV Mainz 05	(So, 15:30)
Bor. Mönchengladbach – SV Werder Bremen	(So, 17:30)



AHOI KIEL!

WELLENSTEYN STORE KIEL – HOLSTENSTRASSE 63

NRN FASHION GMBH

Bundesliga Saison 2024/25																
Holstein Kiel					2:4					0:2	1:6					0:2
B. Mönchengladbach			2:3					1:3							3:2	1:0
Bayer 04 Leverkusen	2:2			2:3		2:1				4:3						
RB Leipzig					1:0		3:1	4:0								0:0
VfL Bochum 1848	2:2	0:2								1:3	0:5					
Borussia Dortmund				4:2		2:0								2:1	4:2	
Eintracht Frankfurt		2:0					3:1					3:3				
TSG Hoffenheim	3:2		1:4	3:1						3:4						
Sport-Club Freiburg				2:1				3:1	3:1					0:3		
VfB Stuttgart	2:1				5:1	1:1							3:3			
FC Augsburg		2:1			2:1					2:2			2:3	3:1		
SV Werder Bremen			2:2		0:0		0:1					0:5				
VfL Wolfsburg						1:2		2:2		2:4		2:3				
FC Bayern München			1:1				2:0	4:0								
1. FSV Mainz 05		1:1		0:2						1:2				0:2	1:1	
FC St. Pauli				0:0						0:0		0:3		0:2		
1. FC Heidenheim 1846				0:1			0:0	0:3	4:0							
1. FC Union Berlin					2:1	1:1								1:0	2:1	

10. Spieltag (8.11.2024 - 10.11.2024)	
1. FC Union Berlin – Sport-Club Freiburg	(Fr. 20:30)
SV Werder Bremen – Holstein Kiel	(Sa. 15:30)
1. FSV Mainz 05 – Borussia Dortmund	(Sa. 15:30)
VfL Bochum 1848 – Bayer 04 Leverkusen	(Sa. 15:30)
FC St. Pauli – FC Bayern München	(Sa. 15:30)
RB Leipzig – Borussia Mönchengladbach	(Sa. 18:30)
FC Augsburg – TSG Hoffenheim	(So, 15:30)
VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt	(So, 17:30)
1. FC Heidenheim 1846 – VfL Wolfsburg	(So, 19:30)

11. Spieltag (22.11.2024 - 24.11.2024)	
FC Bayern München – FC Augsburg	(Fr. 20:30)
Bayer 04 Leverkusen – 1. FC Heidenheim	(Sa. 15:30)
VfB Stuttgart – VfL Bochum 1848	(Sa. 15:30)
Borussia Dortmund – Sport-Club Freiburg	(Sa. 15:30)
TSG Hoffenheim – RB Leipzig	(Sa. 15:30)
VfL Wolfsburg – 1. FC Union Berlin	(Sa. 15:30)
Eintracht Frankfurt – SV Werder Bremen	(Sa. 18:30)
Holstein Kiel – 1. FSV Mainz 05	(So. 15:30)
Borussia Mönchengladbach – FC St. Pauli	(So, 17:30)

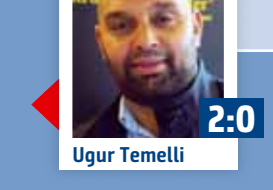
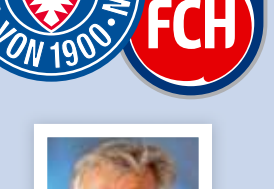
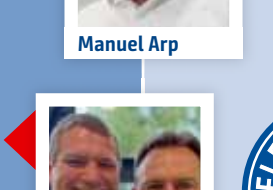
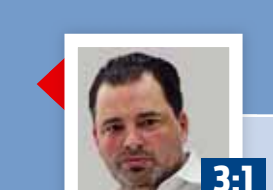
JACKE? WELLENSTEYN



STORE KIEL – HOLSTENSTRASSE 63

NRN FASHION GMBH





BUNDESLIGA

Spielplan Hinrunde 2024/25



BUNDESLIGA

1. Spieltag (23.8.2024 - 25.8.2024)

Bor. M. Gladbach – Bayer 04 Leverkusen	2:3 (0:2)
RB Leipzig – VfL Bochum 1848	1:0 (0:0)
Borussia Dortmund – Eintracht Frankfurt	2:0 (0:0)
TSG Hoffenheim – Holstein Kiel	3:2 (2:0)
Sport-Club Freiburg – VfB Stuttgart	3:1 (1:1)
FC Augsburg – SV Werder Bremen	2:2 (2:1)
VfL Wolfsburg – FC Bayern München	2:3 (0:1)
1. FSV Mainz 05 – 1. FC Union Berlin	1:1 (0:0)
FC St. Pauli – 1. FC Heidenheim 1846	0:2 (0:0)

2. Spieltag (31.8. - 1.9.2024)

1. FC Union Berlin – FC St. Pauli	1:0 (1:0)
VfB Stuttgart – 1. FSV Mainz 05	3:3 (2:1)
Eintracht Frankfurt – TSG Hoffenheim	3:1 (2:0)
SV Werder Bremen – Borussia Dortmund	0:0 (0:0)
VfL Bochum 1848 – B. Mönchengladbach	0:2 (0:0)
Holstein Kiel – VfL Wolfsburg	0:2 (0:2)
Bayer 04 Leverkusen – RB Leipzig	2:3 (2:1)
1. FC Heidenheim 1846 – FC Augsburg	4:0 (2:0)
FC Bayern München – Sport-Club Freiburg	2:0 (1:0)

3. Spieltag (13.9. - 15.9.2024)

Borussia Dortmund – 1. FC Heidenheim 1846	4:2 (3:1)
RB Leipzig – 1. FC Union Berlin	0:0 (0:0)
TSG Hoffenheim – Bayer 04 Leverkusen	1:4 (1:2)
Sport-Club Freiburg – VfL Bochum 1848	2:1 (0:1)
VfL Wolfsburg – Eintracht Frankfurt	1:2 (0:1)
Borussia Mönchengladbach – VfB Stuttgart	1:3 (1:1)
Holstein Kiel – FC Bayern München	1:6 (0:4)
FC Augsburg – FC St. Pauli	3:1 (0:0)
1. FSV Mainz 05 – SV Werder Bremen	1:2 (1:1)

4. Spieltag (20.9. - 22.9.2024)

FC Augsburg – 1. FSV Mainz 05	2:3 (1:2)
1. FC Heidenheim 1846 – Sport-Club Freiburg	0:3 (0:0)
SV Werder Bremen – FC Bayern München	0:5 (0:2)
1. FC Union Berlin – TSG Hoffenheim	2:1 (2:0)
VfL Bochum 1848 – Holstein Kiel	2:2 (2:1)
Eintracht Frankfurt – B. Mönchengladbach	2:0 (1:0)
Bayer 04 Leverkusen – VfL Wolfsburg	4:3 (2:3)
VfB Stuttgart – Borussia Dortmund	5:1 (2:0)
FC St. Pauli – RB Leipzig	0:0 (0:0)

5. Spieltag (27.9. - 29.9.2024)

Borussia Dortmund – VfL Bochum 1848	4:2 (1:2)
RB Leipzig – FC Augsburg	4:0 (2:0)
Sport-Club Freiburg – FC St. Pauli	0:3 (0:2)
VfL Wolfsburg – VfB Stuttgart	2:2 (1:1)
1. FSV Mainz 05 – 1. FC Heidenheim 1846	0:2 (0:1)
B. Mönchengladbach – 1. FC Union Berlin	1:0 (0:0)
FC Bayern München – Bayer 04 Leverkusen	1:1 (1:1)
Holstein Kiel – Eintracht Frankfurt	2:4 (1:1)
TSG Hoffenheim – SV Werder Bremen	3:4 (3:3)

6. Spieltag (4.10. - 6.10.2024)

FC Augsburg – Borussia Mönchengladbach	2:1 (1:0)
Bayer 04 Leverkusen – Holstein Kiel	2:2 (2:1)
SV Werder Bremen – Sport-Club Freiburg	0:1 (0:0)
1. FC Union Berlin – Borussia Dortmund	2:1 (2:0)
VfL Bochum 1848 – VfL Wolfsburg	1:3 (0:2)
FC St. Pauli – 1. FSV Mainz 05	0:3 (0:2)
1. FC Heidenheim 1846 – RB Leipzig	0:1 (0:0)
Eintracht Frankfurt – FC Bayern München	3:3 (2:2)
VfB Stuttgart – TSG Hoffenheim	1:1 (0:1)

7. Spieltag (18.10. - 20.10.2024)

Borussia Dortmund – FC St. Pauli	2:1 (1:0)
Bayer 04 Leverkusen – Eintracht Frankfurt	2:1 (1:1)
TSG Hoffenheim – VfL Bochum 1848	3:1 (1:0)
Sport-Club Freiburg – FC Augsburg	3:1 (3:0)
1. FSV Mainz 05 – RB Leipzig	0:2 (0:2)
Bor. Mönchengladbach – 1. FC Heidenheim	3:2 (1:1)
FC Bayern München – VfB Stuttgart	4:0 (0:0)
Holstein Kiel – 1. FC Union Berlin	0:2 (0:1)
VfL Wolfsburg – SV Werder Bremen	2:4 (1:1)

8. Spieltag (25.10.2024 - 27.10.2024)

1. FSV Mainz 05 – Bor. Mönchengladbach	1:1 (0:0)
VfB Stuttgart – Holstein Kiel	2:1 (1:0)
RB Leipzig – Sport-Club Freiburg	3:1 (0:1)
FC Augsburg – Borussia Dortmund	2:1 (1:1)
FC St. Pauli – VfL Wolfsburg	0:0 (0:0)
SV Werder Bremen – Bayer 04 Leverkusen	2:2 (0:1)
VfL Bochum 1848 – FC Bayern München	0:5 (0:2)
1. FC Union Berlin – Eintracht Frankfurt	1:1 (0:1)
1. FC Heidenheim 1846 – TSG Hoffenheim	0:0 (0:0)

9. Spieltag (1.11.2024 - 3.11.2024)

Bayer 04 Leverkusen – VfB Stuttgart	(Fr. 20:30)
FC Bayern München – 1. FC Union Berlin	(Sa. 15:30)
Eintracht Frankfurt – VfL Bochum 1848	(Sa. 15:30)
TSG Hoffenheim – FC St. Pauli	(Sa. 15:30)
VfL Wolfsburg – FC Augsburg	(Sa. 15:30)
Holstein Kiel – 1. FC Heidenheim 1846	(Sa. 15:30)
Borussia Dortmund – RB Leipzig	(Sa. 18:30)
Sport-Club Freiburg – 1. FSV Mainz 05	(So, 15:30)
Bor. Mönchengladbach – SV Werder Bremen	(So, 17:30)

10. Spieltag (8.11.2024 - 10.11.2024)

1. FC Union Berlin – Sport-Club Freiburg	(Fr. 20:30)
SV Werder Bremen – Holstein Kiel	(Sa. 15:30)
1. FSV Mainz 05 – Borussia Dortmund	(Sa. 15:30)
VfL Bochum 1848 – Bayer 04 Leverkusen	(Sa. 15:30)
FC St. Pauli – FC Bayern München	(Sa. 15:30)
RB Leipzig – Borussia Mönchengladbach	(Sa. 18:30)
FC Augsburg – TSG Hoffenheim	(So, 15:30)
VfB Stuttgart – Eintracht Frankfurt	(So, 17:30)
1. FC Heidenheim 1846 – VfL Wolfsburg	(So, 19:30)

11. Spieltag (22.11.2024 - 24.11.2024)

FC Bayern München – FC Augsburg	(Fr. 20:30)
Bayer 04 Leverkusen – 1. FC Heidenheim	(Sa. 15:30)
VfB Stuttgart – VfL Bochum 1848	(Sa. 15:30)
Borussia Dortmund – Sport-Club Freiburg	(Sa. 15:30)
TSG Hoffenheim – RB Leipzig	(Sa. 15:30)
VfL Wolfsburg – 1. FC Union Berlin	(Sa. 15:30)
Eintracht Frankfurt – SV Werder Bremen	(Sa. 18:30)
Holstein Kiel – 1. FSV Mainz 05	(So. 15:30)
Borussia Mönchengladbach – FC St. Pauli	(So, 17:30)

12. Spieltag (29.11.2024 - 1.12.2024)

FC St. Pauli – Holstein Kiel	(Fr. 20:30)
RB Leipzig – VfL Wolfsburg	(Sa. 15:30)
SV Werder Bremen – VfB Stuttgart	(Sa. 15:30)
Sport-Club Freiburg – B. Mönchengladbach	(Sa. 15:30)
FC Augsburg – VfL Bochum 1848	(Sa. 15:30)
1. FC Union Berlin – Bayer 04 Leverkusen	(Sa. 15:30)
Borussia Dortmund – FC Bayern München	(Sa. 18:30)
1. FSV Mainz 05 – TSG Hoffenheim	(So, 15:30)
1. FC Heidenheim 1846 – Eintracht Frankfurt	(So, 17:30)

13. Spieltag (6.12.2024 - 8.12.2024)

Bayer 04 Leverkusen – FC St. Pauli	
VfB Stuttgart – 1. FC Union Berlin	
FC Bayern München – 1. FC Heidenheim	
Eintracht Frankfurt – FC Augsburg	
TSG Hoffenheim – Sport-Club Freiburg	
VfL Wolfsburg – 1. FSV Mainz 05	
B. Mönchengladbach – Borussia Dortmund	
VfL Bochum 1848 – SV Werder Bremen	
Holstein Kiel – RB Leipzig	

14. Spieltag (13.12.2024 - 15.12.2024)

RB Leipzig – Eintracht Frankfurt	
Borussia Dortmund – TSG Hoffenheim	
1. FC Heidenheim 1846 – VfB Stuttgart	
Sport-Club Freiburg – VfL Wolfsburg	
FC Augsburg – Bayer 04 Leverkusen	
1. FSV Mainz 05 – FC Bayern München	
Borussia Mönchengladbach – Holstein Kiel	
1. FC Union Berlin – VfL Bochum 1848	
FC St. Pauli – SV Werder Bremen	

15. Spieltag (20.12.2024 - 22.12.2024)

Bayer 04 Leverkusen – Sport-Club Freiburg	
VfB Stuttgart – FC St. Pauli	
FC Bayern München – RB Leipzig	
Eintracht Frankfurt – 1. FSV Mainz 05	
TSG Hoffenheim – Bor. Mönchengladbach	
SV Werder Bremen – 1. FC Union Berlin	
VfL Wolfsburg – Borussia Dortmund	
VfL Bochum 1848 – 1. FC Heidenheim 1846	
Holstein Kiel – FC Augsburg	

16. Spieltag (10.1.2025 - 12.1.2025)

RB Leipzig – SV Werder Bremen	
Borussia Dortmund – Bayer 04 Leverkusen	
TSG Hoffenheim – VfL Wolfsburg	
1. FC Heidenheim 1846 – 1. FC Union Berlin	
Sport-Club Freiburg – Holstein Kiel	
FC Augsburg – VfB Stuttgart	
1. FSV Mainz 05 – VfL Bochum 1848	
B. Mönchengladbach – FC Bayern München	
FC St. Pauli – Eintracht Frankfurt	

17. Spieltag (14.1.2025 - 15.1.2025)

Bayer 04 Leverkusen – 1. FSV Mainz 05	
VfB Stuttgart – RB Leipzig	
FC Bayern München – TSG Hoffenheim	
Eintracht Frankfurt – Sport-Club Freiburg	
SV Werder Bremen – 1. FC Heidenheim 1846	
VfL Wolfsburg – Borussia Mönchengladbach	
1. FC Union Berlin – FC Augsburg	
VfL Bochum 1848 – FC St. Pauli	
Holstein Kiel – Borussia Dortmund	





„Wi mook dat trech.“

Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen,
Abizeitungen, Gemeindebriefe, Plakate,
Kalender, Flyer, Briefbögen, Visitenkarten, ...

Wir setzen gerne auch ihr kreatives Projekt um –
vom Layout bis zum Druck aus einer Hand.

Individuell, persönlich, wertschätzend.



Fehlende Effektivität

Störche mussten sich trotz guter Chancen Union Berlin mit 0:2 geschlagen geben

Unsere Störche verpassten im vergangenen Heimspiel einen Punktgewinn gegen den 1. FC Union Berlin. Die Mannschaft von Trainer Marcel Rapp unterlag den Eisernen im mit 15.034 Zuschauern ausverkauften Holstein-Stadion mit 0:2 (0:1).

Die Gäste aus der Hauptstadt hätten fast einen Blitzstart hingelegt, als Benedict Hollerbach nach 20 Sekunden einen Kopfball knapp am rechten Winkel vorbeisetzte. Anschließend entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, in der Holstein um Offensivaktionen bemüht war, zunächst aber ohne gefährlichen Abschluss blieb. Stattdessen ging Union mit dem zweiten Angriff in Führung: Ex-Storch Tom Rothe fand mit seiner Flanke Aljoscha Kemlein, der unhaltbar für Timon Weiner aus acht Metern ins rechte Eck einköpfte (18.). Unsere Jungs waren um

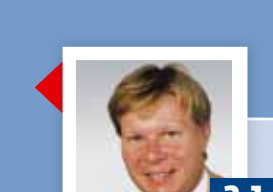
eine schnelle Antwort bemüht, Armin Gigovics Kopfball aus kurzer Distanz strich jedoch knapp am rechten Pfosten vorbei (21.). In der Folge kamen beide Seiten in einer intensiv geführten Begegnung zu weiteren Gelegenheiten: Die Hausherren konnten kein Kapital daraus schlagen, dass Union-Torwart Frederik Rönnow unter einer Flanke hindurchtauchte (30.), auf der Gegenseite traf Christopher Trimmel aus spitzen Winkel das Außennetz (33.). Kurz vor der Pause entschärfte Marko Ivezić einen Schuss von Wooyeong Jeong per Kopf (43.), danach ging es mit dem knappen Rückstand in die Kabine. Aus dieser kamen unsere Störche mit mehr Elan und waren in der Anfangsviertelstunde des zweiten Durchgangs dem Ausgleich nah, doch Rönnow wischte Nicolai Rembergs Volleyschuss (47.) ebenso über die Latte hinweg wie Finn Poraths satten Abschluss von

der linken Strafraumkante (53.). Auch danach fehlte die nötige Fortune, als Timo Beckers Schlenzer am langen Pfosten vorbeistrich (57.) und Benedikt Pichler nach einer Ecke drüberköpfte (61.). Unsere KSV investierte auch weiterhin viel, um den Spielstand zu egalisieren, fand aber nun nicht mehr die Lücken, weil die Berliner tief standen und konsequent verteidigten. In der Schlussphase ging Holstein zusehends mehr Risiko, sodass die Eisernen zu Kontern kamen. Erst verlängerte Danilo Doekhi eine Flanke per Kopf an den Pfosten (88.), anschließend sorgte Rothe nach der folgenden Ecke für die Vorentscheidung, als er aus sechs Metern einnickte (89.). In der Nachspielzeit lenkte Rönnow noch einen Dropkick von Steven Skrzybski über das Tor hinweg (90.+1), dann stand die 0:2-Heimniederlage gegen abgezockte Gäste fest.

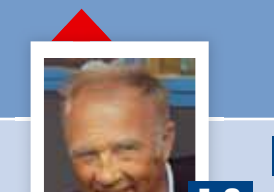


Timo Becker verpasste von der Strafraumgrenze den möglichen Ausgleich.

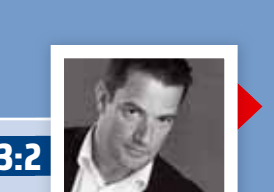
STÖRCHECLUB



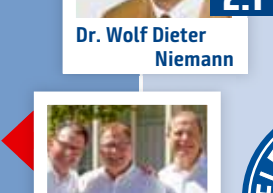
Dr. Wolf Dieter Niemann



Rolf Pfeifer



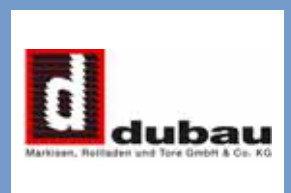
Eike Wolf



Andreas Tarter & Meinert Menzel & Gerd-Boy Schmidt



Marvin Dubau



Dres. Reck und Kollegen
Zahnheilkunde und Kieferorthopädie



Digitale Kanzlei
2024
DATEV

Wir machen das.



Jan Osterloh



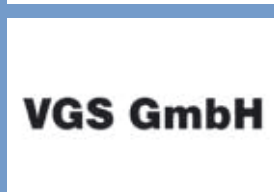
Martina Brüggmann



Team Voss

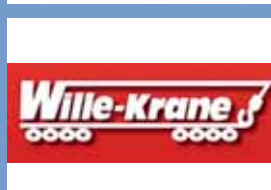
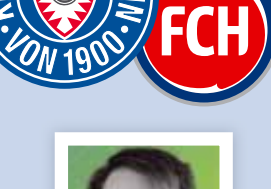
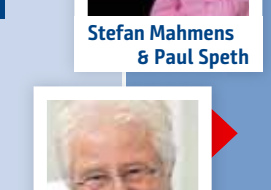
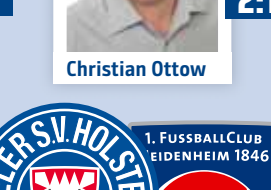


Flensburg • Rendsburg • Kiel • Neumünster • Lübeck • Elmhorn • Hamburg





STÖRCHECLUB



Nach dem Spiel ist vor dem Urlaub

Jubel und Herzklopfen im Holstein-Stadion, gefolgt von traumhaften Urlaubstagen in einem der größten und beliebtesten Ferien- und Freizeitparks Deutschlands am Weissenhäuser Strand – das perfekte Erlebnis für alle Fußballfreunde.

Freuen Sie sich auf:

- Urlaub an der Ostsee
- Witterungsunabhängige In- und Outdoor-Attraktionen
- Gemütliche Ferienwohnungen
- Attraktives Gewinnspiel
- Kostenlose Parkplätze
- Und vieles mehr

Mehr Infos unter:



Urlaub
mit 10 %
Preisvorteil
sichern!



www.nach-dem-spiel-ist-vor-dem-urlaub.de



**Weissenhäuser
Strand** Ferien- und Freizeitpark
Das ganze Jahr Ostsee



Sie planen ein Event mit Niveau?

Wir haben die passende Raumlösung!

Ganz gleich ob für den KSV Holstein, die EM 2024, den UEFA Super Cup, den VfB Stuttgart, oder für Tennisturniere wie die BOSS OPEN, das Formel-E-Rennen in Riad oder für Ihr ganz individuelles Event am Ende der Welt. Dank unserer über 100-jährigen Erfahrung sind wir in der Lage, die perfekte Raumlösung für Sie zu realisieren. Rufen Sie uns an und überzeugen Sie sich von unserer Expertise.

Losberger De Boer GmbH
Internationaler Zeltverleih

Liebigstraße 2
45663 Recklinghausen
t: +49 2361 3008-0
e: vermietung@losbergerdeboer.com

www.losbergerdeboer.com



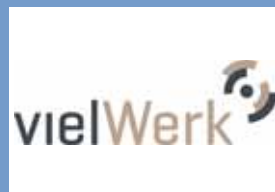
LOSBERGER DE BOER



TIPP-TABELLE

Platz	Punktzahl	Platz	Punktzahl
1 Marvin Dubau	6	11 Sönke Reimers	2
2 Sven Schuster	5	11 S. Mahmens & P. Speth	2
2 Torsten Brandt	5	11 Axel Niesing	2
4 Knud Hansen	4	20 Felix Rumpf	0
4 Rolf Pfeifer	4	20 Jan Osterloh	0
4 Christian Ottow	4	20 Kai Kriegel	0
4 Tarter & Menzel & Schmidt	4	20 Mecky Camps	0
4 Robin Preiß	4	20 Jörg Jacobi	0
4 Jörg Schowe	4	20 Dr. Wolf-Dieter Niemann	0
10 Andreas Töllen	3	20 Achim Neelsen	0
11 Marcel Dallach	2	20 Team Voss	0
11 Eike Wolf	2	20 Martina Brüggmann	0
11 Jessica Witthaus	2	20 Manuel E. Arp	0
11 Sebastian Kloth	2	20 Ugur Temelli	0
11 Holger Koppe	2	20 Arne Ohlf	0
11 F. Wäger & C. Meier	2	20 A. Hübner & B. Gomolczyk	0

Tippbewertung: Volltreffer: 4 Pkt. · Tordifferenz/Unentschieden: 3 Pkt. · Tendenz: 2 Pkt.



Punktgewinn knapp verpasst

Beim Vizemeister VfB Stuttgart unterlagen unsere Störche am vergangenen Samstag knapp mit 1:2

Viel investiert, alles reingehauen, aber am Ende nichts Zählbares mitgenommen: Unsere Störche mussten am vergangenen Samstag eine knappe Niederlage beim VfB Stuttgart hinnehmen. Die Mannschaft von Coach Marcel Rapp unterlag dem Vizemeister vor 59.000 Zuschauern in der MHP-Arena mit 1:2 (0:1).

Die Gastgeber ergriffen gegen kompakt stehende Störche die Initiative und hatten in der Anfangsphase mehr vom Spiel, sodass sie zu ersten Abschlüssen durch Jamie Leweling (9.) und Fabian Rieder (12.) kamen. In Führung ging Stuttgart jedoch per Konter: El Bilal Touré nahm Tempo auf und steckte auf Deniz Undav durch, der die Kugel über unseren Torhüter Timon Weiner hinweg ins Netz hob (19.). Auch danach hatte der VfB mehr vom Spiel,

kam aber zunächst zu keinen weiteren Hochkarättern – bis zur 37. Minute, als Leweling aus spitzem Winkel verzog. Kurz darauf verhinderte Weiner einen höheren Rückstand, als er Rieders Schlenzer noch um den Pfosten drehte (38.). Vor der Pause wurden auch unsere Störche gefährlich – und wie: Erst blockte Maximilian Mittelstädt in höchster Not den Schuss von Benedikt Pichler (39.), nach der darauffolgenden Ecke verhinderte Fiete Arp einen möglichen Ausgleich, als er Patrick Erras' Kopfball aus kurzer Distanz unfreiwillig blockte (40.). Angelo Stiller zirkelte die Kugel auf der Gegenseite noch knapp am rechten Pfosten vorbei (43.), dann ging's für unsere KSV mit dem knappen Rückstand in die Kabine. Nach dem Seitenwechsel stand Holstein defensiv sehr stabil – und musste dennoch den zweiten Gegentreffer



Armin Gigovic erzielte den Anschlusstreffer.



Phil Harres traf bei seinem Pflichtspieldebüt im KSV-Dress per Kopf die Latte.

hinnehmen. Nachdem Weiner den Aufsetzer von Leweling noch im Nachfassen hatte parieren können (60.), war er beim Distanzschuss von Touré machtlos, der den Ball aus 25 Metern in den rechten Giebel setzte (61.). Doch unsere Jungs steckten nicht auf, sondern setzten auch selbst offensive Nadelstiche. Nicolai Remberg verpasste jedoch die schnelle Antwort, als er aus zwölf Metern am stark reagierenden VfB-Torhüter Alexander Nübel scheiterte (64.). In Überzahl – Julian Chabot hatte in der 66. Minute die Gelb-Rote Karte gesehen – erhöhte Rapps Elf merklich den Offensivdruck. Mit Erfolg: Phil Harres' Kopfball klatschte zwar an die Latte, den Abpraller versenkte Armin Gigovic aber per Aufsetzer von der Strafraumkante ins rechte untere Eck (84.). Nach Mittelstädt's Pfosten-treffer per Freistoß-Flanke (86.) sah Arp wegen wiederholten Foulspiels Gelb-Rot (88.), aber auch in Gleichzahl wäre Holstein in der Nachspielzeit fast noch zum Ausgleich gekommen, doch Shuto Machinos Flugkopfball strich haarscharf links vorbei (90.+2), sodass unsere Störche trotz großer Moral dem VfB knapp mit 1:2 unterlagen.



BLACK & WHITE EDITION



INKL. KOSTENLOSER

Winter-
komplettträger¹

Toyota Corolla Black & White

329 €²
mtl. leasen
OHNE ANZAHLUNG

Toyota Corolla 5-Türer Black & White: Bi-Tone-Lackierung in Platinum-Weiß Perleffekt und Mystic-Schwarz, Technik-Paket, Bi-LED-Scheinwerfer, Sitzheizung Fahrer und Beifahrer, Parksensoren vorn und hinten, Toyota Smart Connect mit Cloud-Navigation, 2-Zonen Klimaautomatik, adaptive Geschwindigkeitsregelanlage, Rückfahrkamera

Energieverbrauch Toyota Corolla 5-Türer Black & White, Hybrid: 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 70 kW (95 PS), Systemleistung 103 kW (140 PS), stufenloses Automatikgetriebe: kombiniert: 4,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 104 g/km, CO₂-Klasse: C. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Ein Angebot der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln. Die Lieferung eines Satzes kostenloser Winterkomplettträger ist eine kostenlose Zugabe zum Leasingvertrag; diese gehen nach ordnungsgemäßem Ablauf der Leasinglaufzeit in das Eigentum des Kunden über. Gültig nur für Privatkunden, die bei einem teilnehmenden Toyota-Vertragshändler einen Toyota Easy Leasing-Vertrag bei der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für ein Toyota Modell in der Black & White Edition abschließen. Das Angebot gilt einmalig bei Antrag und Genehmigung des Leasingvertrages bis zum 30.11.2024 und nur solange der Vorrat reicht. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

²Ein unverbindliches Kilometerleasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Corolla 5-Türer Black & White. Anschaffungspreis: 29.860,56 € zzgl. Überführung, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 15.792,00 € zzgl. Überführung, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 329,00 €. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.11.2024. Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns.

Auto Centrum Lass GmbH & Co. KG

info@autocentrum-lass.de • www.autocentrum-lass.de

Hauptstandort:

Büsumer Str. 61-63
24768 RENDSBURG
(04331) 4095

Eckernförder Str. 201
24119 KRONSHAGEN
(04351) 42481

Liebigstr. 14a
24941 FLENSBURG
(0461) 903800

Mergenthaler Str. 12
24223 SCHWENTINENTAL
(04307) 83200

Industriestr. 37
25813 HUSUM
(04841) 71194

Sauerstr. 15
24340 ECKERNFÖRDE
(04351) 42481







SAPHIR GRATULIERT DER DEUTSCHEN KREBSHILFE!

Die Saphir Radiochirurgie freut sich beim 50-jährigen Jubiläum der Deutschen Krebshilfe dabei zu sein und gratuliert herzlich!

Seit über 20 Jahren behandeln wir **Tumorerkrankungen mittels Hochpräzisions-Strahlentherapie (Radiochirurgie)** an gleich zwei Standorten: in Kiel und Frankfurt. Und dabei greifen wir auf ein großes Kooperations-Netzwerk zurück: das **Universitätsklinikum Schleswig-Holstein** und die urologische Praxis **urodock** sind unsere engsten Partner hier in Kiel. Gemeinsam gegen Krebs - das ist die Devise.

Vertrauen Sie auf unsere mehrfach ausgezeichnete Expertise und unsere innovativen Methoden für Ihre Gesundheit.

Prostatakarzinome, Lungen-, Leber- und Nierentumore sowie **gutartige Tumore und Metastasen im Gehirn** und anderen Organen sind nur einige Tumorerkrankungen, mit denen Sie sich an uns und unsere Partner wenden können.

Sie finden uns im Karl-Lennert-Krebszentrum und auf unserer Internetseite mit weiteren Informationen zu diversen Krankheitsbildern, möglichen Behandlungsoptionen und klinischen Studien die wir zusammen mit dem UKSH durchführen: einige davon gefördert von der Deutschen Krebshilfe und dafür vielen Dank!

Unsere Partner:



urodock
Volle Kraft für Ihre Gesundheit.

Wir sind gerne für Sie da:

Standort Kiel:

info@saphir-norddeutschland.de

Standort Frankfurt:

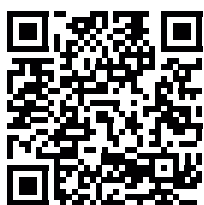
info@saphir-frankfurt.de



GEWINNE 2 VIP TICKETS!

Jetzt QR-Code scannen und online am Gewinnspiel teilnehmen!

2 VIP Tickets für das Spiel gegen **RB Leipzig** am **07.12.2024** warten auf Dich.



**Hier scannen
und gewinnen!**



TEAMPLAYER TRAGEN VERANTWORTUNG.

Jetzt medizinischen Fortschritt unterstützen! In unserem Promo Zelt sowie im VIP-Bereich findest Du Spendenboxen für die Deutsche Krebshilfe. Jeder Euro zählt. Und wir zählen auf Dich!



WAS UNS AUSMACHT?



MENSCHLICHKEIT

Wir wissen um die Besonderheit einer Tumorbehandlung und was diese an Ängsten und Problemen mit sich bringt. Deswegen ist es uns besonders wichtig, Sie von Anfang an zu unterstützen und Ihre Therapie so individuell und personalisiert wie möglich zu gestalten.



PIONIERGEIST

Die Radiochirurgie haben wir nicht erfunden. Aber an der Ent- und Weiterentwicklung dieses nicht-invasiven, innovativen Verfahrens waren und sind wir maßgeblich beteiligt. Expertise, von der auch Ihre Therapie profitieren wird.



PRÄZISION

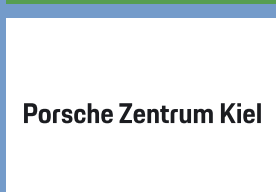
Die Radiochirurgie hat einen besonderen Vorteil: Durch die hohe Präzision ist sie effektiv und nebenwirkungsarm zugleich. Mit dem robotergestützten CyberKnife-System wird die Strahlendosis selbst bei Bewegung nur auf den Tumor fokussiert.



TEAMARBEIT

Wir arbeiten eng mit verschiedenen Universitäten zusammen, um stets die optimale Therapie auszuwählen. Aber vor allem arbeiten wir mit Ihnen als Patient im Team - denn gemeinsam erreicht man mehr.

STÖRCHECLUB



Erstklassige Stimmung

Zum vierten Mal in Folge war das Holstein-Stadion am siebten Spieltag ausverkauft. Zur tollen Stimmung im Heimspiel gegen Union Berlin trug auch eine eindrucksvolle Fan-Choreo im Seemann-Stil bei, die deutschlandweit Aufsehen erregt hat.

„Nehmt ihnen den Wind aus den Segeln – wir werden ihnen die Sicht vernebeln“, stand auf einem großen Banner, welches die gesamte Westtribüne umfasste. Die Fans in den Blöcken H und I schwenkten rund 3000 blaue Folienflaggen und bildeten damit den Hintergrund für die Darstellung eines spektakulären Kapitäns, der mehrere Meter hoch und breit war. Die Fanggruppierung „New Connection“ hat im Vorfeld der eindrucksvollen „Seemann-Choreo“ gegen Union Berlin während mehrerer Tage rund 500 Arbeitsstunden und viel Herzblut investiert. Die Fans, insbesondere von „New Connection“, bedanken sich bei jedem Einzelnen, der im Stadion durch sein Mitwirken zu dem starken Gesamtbild beigetragen hat.





Punktgewinn zum Saisonauftakt

Am ersten Spieltag mussten unsere eStorks gegen den amtierenden Deutschen Clubmeister SC Paderborn ran



Das Setup beim 2vs2-Duell in der Kölner „Straßenkicker Base“.

2vs2: Julius „Juli“ Kühle & Colin „Coooolliiin“ Völter vs. Jamie „Chaser“ Bartel & Max Julius „Diviners“ Gröne

Im ersten zwei-gegen-zwei-Duell der Saison waren unsere eStorks Julius „Juli“ Kühle & Colin „Coooolliiin“ Völter gegen die Paderborner Jamie „Chaser“ Bartel & Max Julius „Diviners“ Gröne gefordert. Die beiden Kieler kamen gut in die Partie und gingen nach einer spannenden Anfangsphase mit einigen Chancen für beide Teams in der 39. Minute mit 1:0 in Führung. Nach einer Flanke von Benedikt Pichler brachte Phil Harres den Ball spektakulär mit einem Fallrückzieher im Tor unter. Kurz nach Wiederanpfiff zur zweiten Hälfte gelang dann aber den Paderbornern der Ausgleichstreffer (54.). Die Kieler blieben weiterhin fokussiert und so köpfte Pichler den Ball zur erneuten Führung in der 63. Minute ins Tor. Doch die Jungs aus Paderborn ließen sich nicht beeindrucken – und erzielten nach einem Abpraller den 2:2-Ausgleich (67.). Danach folgten weitere 20 Minuten voller Spannung, denn beide Teams spielten auf Sieg. In der 75. Minute verpassten die Kieler durch einen Pfofenschuss nur knapp die erneute Führung. Schlussendlich waren es jedoch die Paderborner, die in der 85. Minute durch einen Distanzschuss mit 3:2 in Führung gingen. Das sollte dann

auch das letzte Tor des Spiels sein und so ging das 2vs2 an den amtierenden Clubmeister.

1vs1: Colin „Coooolliiin“ Völter vs. Jamie „Chaser“ Bartel

Für Colin ging es im ersten 1vs1 gegen Jamie „Chaser“ Bartel. Der Kieler brauchte mindestens ein Remis, um weiterhin im Spiel zu bleiben. Zwar geriet er in der 14. Minute früh in Rückstand, ließ sich davon aber nicht beirren und antwortete stark mit drei Toren in der 18., 23. und 29. Minute. Auch in der zweiten Hälfte spielte Colin weiterhin aggressiv nach vorne und



eStork Colin Völter holte gegen den SC Paderborn im direkten Duell ein Remis.

(Foto: DFL/Getty Images/Daniel Kopatsch)

erhöhte per Kopf in der 60. Minute auf 4:1. Bartel wollte sich aber noch nicht geschlagen geben – und erzielte in der 71. Minute den Anschlusstreffer. Am Ende gelang es dem Paderborner sogar durch Tore nach einer Ecke (84.) und nach einem Steckpass (88.) ein Unentschieden herauszuholen. Damit verspielten die Kieler sich die Chance auf mögliche drei Punkte.

1vs1: Julius „Juli“ Kühle vs. Max Julius „Diviners“ Gröne

Damit hieß es für Juli dann, in seinem Match gegen den Paderborner Julius „Diviners“ Gröne noch wenigstens einen Punkt zu sichern. Er erwischte

einen guten Start in die Partie und führte durch einen Doppelpack von Harres nach 21 Minuten mit 2:0. Kurz darauf verkürzte der Paderborner auf 1:2 (23.), davon ließ sich der Kieler aber nicht aus dem Konzept bringen und baute seine Führung durch ein Tor von Pichler in der 33. Minute erneut aus. So ging es mit 3:1 in die Halbzeit. In der 47. Spielminute gelang Gröne der erneute Anschlusstreffer, aber auch dieses Mal ließ sich Juli nicht beirren – und fand mit einem Treffer von Pichler (59.) und einem Tor von Harres (67.) eine starke Antwort. Der Paderborner wollte sich aber noch nicht geschlagen geben und schoss in der 75. Minute das 3:5. Das 4:5 in der 90. Minute kam dann aber zu spät für den SC Paderborn. So sicherte Juli den Kielern einen Punkt gegen den amtierenden Deutschen Clubmeister.

Stimmen zum Spieltag

Julius „Juli“ Kühle: „Spielerisch ein guter Start in die Saison. Ein Punkt gegen den deutschen Meister kann sich sehen lassen. So wollen wir nächste Woche weitermachen!“

Colin „Coooolliiin“ Völter: „Ich bin stolz auf unsere Leistung und man sieht jetzt schon, woran wir gearbeitet haben.“



Julius Kühle konnte sein direktes Duell gewinnen. (Foto: DFL/Getty Images/Daniel Kopatsch)

FANSHOP



KAFFEEBECHER
WINDBERGEN

12,-



13,-

KAFFEEBECHER
METALLIC LOGO

2,99

SERVETTEN
ALTE WEIDE



65,-

COLLEGEJACKE
DÖRPSTEDT



SOFTSHELLJACKE
ULSNIS

70,-



SCHAL
MÖLLN

15,-

Größen:
S - XXL
48,-

KIDS
38,-
Größen:
116 - 176

HOLSTEIN KIEL
HOODIE CLASSIC



FLEECEDECKE
LIST

40,-

9,99

SPIEL „STADT LAND
VOLLPFOSTEN“



16,-

SOCKEN 3ER
GESCHENKBOX



MODELL
MANNSCHAFTSBUS

19,-

5,-

SCHLÜSSELANHÄNGER
FAHNE



MOIN STÖRCHE-FANS!

FÜR MEHR AUSWAHL STEHEN EUCH UNSER ONLINEFANSHOP UNTER
WWW.HOLSTEIN-FANSHOP.DE

UND UNSER FANSHOP AM STADION ZUR VERFÜGUNG.

ÖFFNUNGSZEITEN: MO., MI. UND FR. 12-18 UHR

ANSCHRIFT: WESTRING 501, 24106 KIEL
TELEFON: 0431 - 318 400 40

EMAIL: FANSHOP@HOLSTEIN-KIEL.DE

KIEL AHOI!



STÖRCHECLUB

bundeling
connect smarter

randstad

jplec
jens petersen
&
eggemann concept

hoedtke

EUROATLAS

P/LABOR

Stadtwerke SH

made
with care
GEORG USBEK
RAUCHER- UND FEINKOSTMANUFATUR

TM.de
Pehm & Klare
Rechtsanwälte
www.markenservice.net

**STÖRCHE
CLUB**

HKL
Mieten
Kaufen
Service

Dubau
Handelsgesellschaft mbH & Co. KG

**STÖRCHE
CLUB**

IHWCONSULT

Creditreform
KIEL / LÜBECK

**STÖRCHE
CLUB**

vermeer

Baumaschinen Service
Seidel

RICHTER
BAUSTOFFE

GOLF & LANDCLUB
GUT UHLENHORST

SECTARI CONSULTING

DELFS
Ganzheitliche IT - Service nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
www.delfs-kiel.de

sonne.sh
wir bauen solar

CLC
CHINA LOGISTIC CENTER

ZAG
Personal & Perspektiven

WIRO
GRUNDBESITZ

AMSA
Reinigungstechnik
Frank Anselm GmbH & Co. KG
Brunnend 11
24857 Fehldorf

CONBATO

CAUSA CONCILIO
RECHTSANWÄLTE . NOTARE

S
Fahrräder
Kronshagen

elektro Heffen
SCHÖNBERG

DEKRA

DESIGNA

POHL

rt Revision +
Treuhand
GmbH & Co. KG
Ganzheitlich gut beraten.
rut-kiel.de

Wittenseer
Aus Liebe zum Norden.

QINETIQ

DEG
Alles für das Dach

DAMP
OSTSEE
CAMPING
★★★★

faire Preise
RKS
24 h für Sie da

GRÜNER
Tiefbau
Straßenbau
Kanalisation
Pflasterarbeiten

hoff - klöck - isbar - part GmbH
KI-ARCHitekten

DR. DIETER KOPPLIN
GRUNDBESITZVERWALTUNG

Nordheld
DOGFOOD KIEL

restablo.de
Jetzt dein Essen bequem & einfach
online bestellen!

KANZLEI
LESSINGPLATZ

MH-TRANSPORTE
0170-8011002
e-mail: mh-transporte@t-online.de

ENNIT

**STÖRCHE
CLUB**

Postbank
FINANZIERUNG AG
MARCO ALBRECHT
Vertriebsleiter
Tel. 0177 - 4 01 26 75



Fußball Schule

DIE TERMINE FÜR 2025:



**AB ANFANG
DEZEMBER
BUCHBAR!**

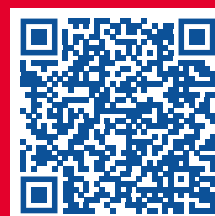
holstein-kiel.de/fussballschule/termine-fussballschule

ALLE TERMINE, INFOS UND ANMELDUNG AUF

📍 holstein-kiel.de/fussballschule
🔗 fussballschule.holstein-kiel.de



Keine Neuigkeiten
verpassen? Hier geht
es zum Newsletter!





AX5 architekten

HOCHBAU
INNENARCHITEKTUR
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
ELEKTROFACHPLANUNG
BRANDSCHUTZ



[WWW.AX5.DE](http://www.ax5.de)

MÜHLENDAMM 11
24113 KIEL

Zeit für deine Aufstellung?

Für unsere Bau-Ingenieurteams in **Kiel, Rendsburg,**
Flensburg und **Rostock** suchen wir noch Verstärkung.

Ideal für Einsteiger:innen und erfahrene Projektleiter:innen.

www.trebes.de



Trebes®

Kiel • Rendsburg • Flensburg • Rostock



**Darum kümmern sich
meine Vertrauensleute!**

Mit der leistungsstarken Kfz-Versicherung der LVM.



Sören Hansen

Schulstr. 16-18
25451 Quickborn
Telefon 041061263020
agentur.lvm.de/hansen



Nick Hansen

Jahnstr. 33a
25746 Heide
Telefon 0481 6838445
agentur.lvm.de/nick-hansen



Markus Neubert

Großflecken 73
24534 Neumünster
Telefon 04321 922930
agentur.lvm.de/neubert



Matthias Deutschendorf

Gärtnerstr. 28
25335 Elmshorn
Telefon 04121 3882
agentur.lvm.de/deutschendorf



Björn Kühl

Friedrichstr. 2
25767 Albersdorf
Telefon 04835 7595
agentur.lvm.de/kuehl



Uwe Wiggermann

Koogstr. 24
25541 Brunsbüttel
Telefon 04852 92559
agentur.lvm.de/u-wiggermann



Sidney Kaddatz

Bei der Lohmühle 84
23554 Lübeck
Telefon 0451 79077040
agentur.lvm.de/kaddatz



Carsten Kempa

Ostseestr. 12-14
24217 Schönberg (Holstein)
Telefon 04344 410666
agentur.lvm.de/kempa



Marco Heuer

Feldstr. 143
24105 Kiel
Telefon 0431 5444299
agentur.lvm.de/heuer



Agentur Buttler

Schubstr. 16 c
24837 Schleswig
Telefon 04621 977660
agentur.lvm.de/buttler



Hennings & Hansen

Hauptstr. 106
25794 Pahlen
Telefon 04803 650400
agentur.lvm.de/hennings-hansen

LVM
VERSICHERUNG

Golden Tulip Kiel

Wo der Komfort immer auf
der Gewinnerseite ist

+49 (0) 431 363 070 39

www.goldentulip.com



**-10%
OFF**

nenne den Rabattcode "HolsteinFan10" bei deiner Reservierung
via E-Mail an sales.germany@louvre-hotels.com für **10% Rabatt**

Herz aus Stahl – Ein starkes Team für den Norden!



Holstein Kiel steht für mehr als nur Fußball - hier zählt Zusammenhalt, Engagement und die Kraft, Fair Play an die erste Stelle zu setzen. Der Norden ist bereit, die Chance zu nutzen und ganz vorne mitzuspielen. Mit Butzkies Stahlbau habt Ihr einen Partner, der stabil an Eurer Seite steht.

**Wir setzen auf Teams, die sich nicht
verbiegen lassen - wie unser Stahl!**



Foto: Holstein Kiel



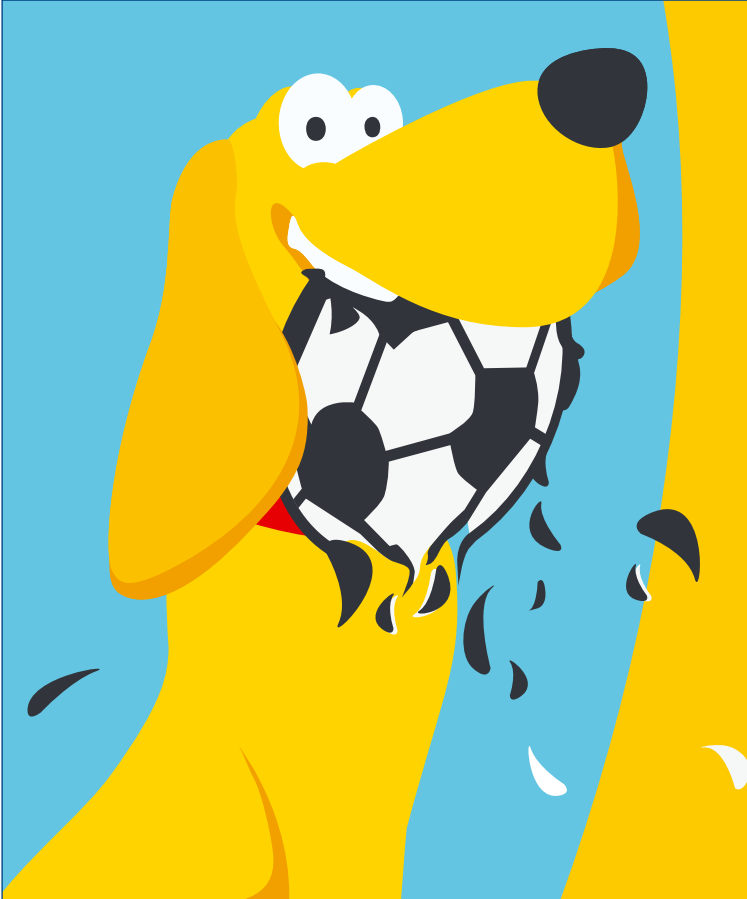
butzkies
stahlbau

Butzkies Stahlbau GmbH
seit 1912 ein Familienunternehmen

KIEL - KREMPE - HAMBURG - NECKARSULM



www.butzkies.de



IHR HUND
liebt Fußball?
WIR AUCH.

Deshalb unterstützen wir Holstein Kiel als
offizieller Partner und Mitglied im Störche-Club.



DAS FUTTERHAUS 

futterhaus.de



JEDER AUFSTIEG...

... BEGINNT BEI DER ERSTEN STUFE. VIEL ERFOLG IN DER BUNDESLIGA!

 SCHLUETER_THOMSEN  SCHLUETER-THOMSEN.DE

S+T INGENIEURE Elektroplanung ■ Brandschutzplanung ■ TGA-Fachplanung

#KIELAHOI AUF SOCIAL MEDIA!

**Holstein Kiel ist auf acht verschiedenen Kanälen vertreten.
Zuletzt gestartet: Unser WhatsApp-Account!**

Die KSV Holstein ist seit Ende 2010 in den sozialen Netzwerken unterwegs und erreicht dort auf den verschiedenen Plattformen mittlerweile über 450.000 Fans. Die digitale Kommunikation hat in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen, sodass die KSV Holstein ihre Online-Präsenz stetig ausgebaut hat. Der letzte Neuzugang ist dabei unser WhatsApp-Kanal, in dem die neuesten Störche-Nachrichten direkt auf Euer Handy flattern!

Im Jahr 2024 ist Holstein Kiel also auf acht unterschiedlichen Kanälen mit einem offiziellen Profil vertreten.

Vom klassischen Facebook bis hin zum modernen Threads werden alle Plattformen regelmäßig mit abwechslungsreichen Inhalten in blau-weiß-rot versorgt.

Zudem gibt es die Möglichkeit, unserer Frauenmannschaft Holstein Women (Instagram: @holsteinwomen)

und dem eSports-Team zu folgen (Instagram: @holsteinesports, TikTok: @holsteinesports).

Außerdem neu dabei: Unser Instagram-Kanal für die Nachwuchsmannschaften von Holstein Kiel – @jungstoerche!



INSTAGRAM
(@HOLSTEINKIEL)

Follower: 120.545 · Aktiv seit: 8. Juli 2015

Link: [instagram.com/holsteinkiel](https://www.instagram.com/holsteinkiel)



TIKTOK
(@HOLSTEINKIEL)

Follower: 118.407 · Aktiv seit: 10. November 2022

Link: [tiktok.com/@holsteinkiel](https://www.tiktok.com/@holsteinkiel)



LINKEDIN
(HOLSTEIN KIEL)

Follower: 4.737 · Aktiv seit: 8. November 2021

Link: [linkedin.com/company/holstein-kiel](https://www.linkedin.com/company/holstein-kiel)





NAH.SH
Der Nahverkehr

**Jedes Spiel ein
Heimspiel – Dank des
Deutschlandtickets!**

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.



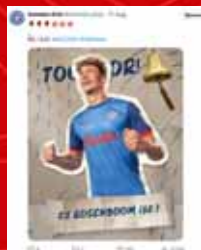
YOUTUBE (HOLSTEIN KIEL)

Follower: 14.233 · Aktiv seit: 4. Mai 2016
Link: youtube.com/c/HolsteinKiel1900



X/TWITTER (@HOLSTEIN_KIEL)

Follower: 39.623 · Aktiv seit: 9. August 2012
Link: twitter.com/Holstein_Kiel



THREADS (@HOLSTEINKIEL)

Follower: 14.139 · Aktiv seit: 14. Dezember 2023
Link: threads.net/@holsteinkiel



FACEBOOK (HOLSTEIN KIEL)

Follower: 96.825 · Aktiv seit: 27. Dezember 2010
Link zum Profil: facebook.com/Holstein.Kiel



DIE STÖRCH AUF WHATSAPP



QR-Code scannen
und nichts mehr
verpassen!

**JETZT
NEU!**

Bleiben Sie am Ball ...

Mit Ihrer digitalen sh:z-Tageszeitung!

Jetzt
30 Tage
kostenlos
lesen!

sh:z
E-Paper

sh:z
News

Gleich bestellen: www.shz.de/30tage

sh:z das medienhaus



KIEL AHOI!

Wir wünschen Holstein Kiel viel Erfolg
in der 1. Fußball-Bundesliga!

R.SH ist offizieller Medienpartner von Holstein Kiel

RSH
RADIO SCHLESWIG-HOLSTEIN



Förde-
Radiologicum

by Evidia Group



Präzision in Bewegung: Ihre Experten für die Radiologie

Zertifizierter Ausbilder der Deutschen
Gesellschaft der muskuloskelettalen
Radiologie als Medical Partner

Lubinus • Steenbeker Weg 25-33 • 24106 Kiel • Tel. 0431 388 18 115

Kronshagen • Eichkoppelweg 74 • 24119 Kronshagen • Tel. 0431 388 18 115

Preetz • Am Krankenhaus 5 • 24211 Preetz • Tel. 04342 801 284

www.foerde-radiologicum.de



Dieses Heft wurde mit ganz
viel **Liebe** von uns gedruckt.

WE **LOVE** PRINT

www.eversfrank.com

 **EversFrank**

Cellagon
T.G.O.®

DAS GEHEIMREZEPT FÜR ERSTLIGISTEN



Offizieller
Ernährungspartner der



Cellagon T.G.O.
Jeden Tag in Bestform.



Mehr Infos über eine vollwertige Ernährung mit Mikronährstoffkonzentraten auf www.cellagon.de



Women erobern Tabellenspitze

Mit dem 2:0-Erfolg im Topspiel gegen den Hamburger SV II gelang der achte Sieg in Serie

STOLZ

Das Kaufhaus im Norden



JEDER SCHUSS EIN VOLLTREFFER!

JETZT BEI UNSEREM
TORWANDSCHIEßEN
IN DER HALBZEIT
MITMACHEN
UND GEWINNEN!

TOLLE
PREISE ZU
GEWINNEN!



Folgt uns auf unseren Social-Media-Kanälen!



@kaufhaus.stolz

36 x im Norden!

So gut geht günstig.

Am vergangenen Sonntag kam es im Stadion Waldwiese zum Kräftemessen zwischen unseren Holstein Women und der Zweitvertretung der HSV-Frauen, die beide bis dahin noch keine Niederlage hinnehmen mussten. Im absoluten Liga-Topspiel vor 400 Zuschauern fanden die Gäste aus Hamburg besser in die Partie. So waren die Kielerinnen von Beginn an gegen den Ball gefordert, zeigten aber in der Defensive den nötigen Kampfgeist. „Wir haben schwierig ins Spiel gefunden“, analysierte Women-Cheftrainer Marcello Semonella nach der Partie und sagte weiter: „Wir haben es vorne nicht geschafft, die Bälle festzumachen und so offensiv gefährlich zu werden.“

Dementsprechend gehörte die erste halbe Stunde den Hamburgerinnen, die trotz einiger Halbchancen im Strafraum aber nicht zielstrebig genug agierten, um in Führung zu gehen. Erst zum Ende des ersten Durchgangs fingen sich unsere Holstein Women und fanden langsam die richtigen Mittel, um mit dem

hohen Pressing des HSV II umzugehen. Dank der defensiven Wachsamkeit zuvor ging es für beide Teams zunächst ohne Tore in die Kabine. Aus dieser kam die Semonella-Elf dann aber mit deutlich mehr Power zurück. Semonella erklärte: „Wir haben in der Pause angesprochen, dass wir definitiv mehr können als wir bisher gezeigt haben. Deswegen wollten wir mutiger zurückkommen und das ist uns gelungen.“

Starke zweite Hälfte

Es dauerte nur neun Minuten nach dem Wiederanpfiff, bis Kira Hasse hoch anlief und sich im Eins-gegen-Eins mit Hamburgs Keeperin Jolina Zamorano durchsetzte. So drückte Holsteins Stürmerin den Ball aus kurzer Distanz über hinter die Linie zur 1:0-Führung (54.). Daraufhin versuchten die ebenfalls spielstarken Hamburgerinnen natürlich eine entsprechende Reaktion zu zeigen und drängten die Women wieder tiefer in die eigene Hälfte. „Der HSV II steht zurecht in der Tabelle oben. Wir mussten unsere Kräfte gegen sie gut einteilen“,

sagte Semonella. Aber die Kielerinnen blieben weiterhin wachsam und auch Women-Keeperin Lela Naward hatte einen entscheidenden Anteil daran, dass der zwischenzeitliche Ausgleich verhindert werden konnte. Stattdessen sorgte Ronja Jürgensen mit einem wunderschönen Treffer für die Vorentscheidung. Nach einem Ballgewinn auf der linken Seite zirkelte sie den Ball aus der Distanz sehenswert ins linke obere Toreck und sorgte so für einen befreienden Jubel bei ihren Teamkolleginnen (90.+1). Das 2:0 brachten die Women dann auch noch sicher über die Nachspielzeit und sicherten sich damit nicht nur den Erfolg im Topspiel, sondern auch den vierten Sieg ohne Gegentor sowie die Tabellenführung der Frauen Regionalliga Nord. „Ich bin sehr stolz auf die Mannschaft. Die kämpferische Leistung war heute wieder einmal überragend, wir haben alles reingeworfen“, freute sich natürlich auch Coach Semonella über diesen Erfolg.



Alia Redant im Laufduell mit zwei Gegenspielerinnen.



Kira Hasse erzielte die 1:0-Führung für die Holstein Women.

BUDENZAUBER

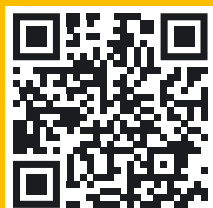


*Welcome
to Kiel!*



Wolf-Brands.de

BESUCHERINFO
Alle Infos zum Event



LOTTO-MASTERS.DE

Wunderino Arena
Sa. 11. Januar '25
17:00 Uhr

(Einlass ab 15:00 Uhr)

LOTTO MASTERS

Tickets: Kieler familia-Warenhäuser · CITTI-PARK Kiel

CITTI

 **NAH.SH**

 **INTERSPORT**
KNUDSEN



Sinalco 

famila

Rudi Völler zieht MASTERS-Lose

Am 25. November lost DFB-Sportdirektor Rudi Völler in Malente die Gruppen des LOTTO MASTERS 2025 aus

Der Schleswig-Holsteinische Fußballverband freut sich auf hohen Besuch: Am Montag, den 25. November, wird DFB-Sportdirektor und Weltmeister Rudi Völler im Uwe Seeler Fußball Park in Malente zu Gast sein, um die Lose für das LOTTO MASTERS 2025 zu ziehen. Beginn der Auslosungsveranstaltung ist um 19.30 Uhr in der Uwe-Bachmann-Halle. Fußballfans können live am Bildschirm dabei sein. Das Event wird im Internet gestreamt.

„Wir freuen uns sehr, dass mit Rudi Völler der aktuelle DFB-Sportdirektor unserer Einladung in den Uwe Seeler Fußball Park folgt. Das ist ein großes Zeichen der Wertschätzung gegenüber dem Schleswig-Holsteinischen Fußballverband sowie dem LOTTO MASTERS, das mit seiner 25. Ausgabe ein Jubiläum erleben wird“, sagt SHFV-Präsident Uwe Döring. „Für Rudi Völler wird es ein Wiederkommen nach Malente, wo er selbst den Grundstein

für äußerst erfolgreiche Zeiten im DFB-Dress legen konnte. Ich freue mich, dass wir nun alle gemeinsam den Geist von Malente für ein erfolgreiches LOTTO MASTERS erneut beschwören.“

Für das LOTTO MASTERS am 11. Januar 2025 in Kiel sind neben den Regionalliga-Vertretern 1. FC Phönix Lübeck, Holstein Kiels U23, SC Weiche Flensburg 08, SV Todesfelde und VfB Lübeck mit dem FC Kilia Kiel, Heider SV und SV Eichede drei Flens-Oberligisten qualifiziert. Der Ticketverkauf läuft – bei den Vorverkaufsstellen in den Kieler Familien-Warenhäusern sowie im CITTI-Park Kiel und bei den teilnehmenden Vereinen. Das Orgateam mit Turnierchef Klaus Kuhn wird auch bei der Jubiläumsveranstaltung wieder alle Register spannender, unterhaltsamer und sportlich attraktiver Hallenevents ziehen. Das LOTTO MASTERS ist seit vielen Jahren nicht mehr aus dem Sportkalender Schleswig-Holsteins wegzudenken.



Rudi Völler kommt am 25.11. nach Malente.
Foto: DFL/GettyImages/Jörn Pollex



Eröffnungszeremonie des LOTTO MASTERS 2024 in Kiel.



FOREVER. FASTER.



LIGHTS OUT. GAME ON.
FT. FUTURE, ULTRA & KING

U23 verliert in Meppen

Zuletzt mussten unsere Jungstörche drei Niederlagen in Folge hinnehmen

Zwei schwere Auswärtspartien standen für unsere U23 zuletzt auf dem Programm. Sowohl gegen die Zweitvertretung des Hamburger SV (1:2) als auch beim SV Meppen (1:3) mussten sich die Jungstörche geschlagen geben. Beide Mal fand die Elf von Cheftrainer Willi Weiße im ersten Durchgang nicht gut ins Spiel und zeigte erst in der zweiten Hälfte ihr eigentliches Können.

Knappe Niederlage in Hamburg

Bereits in der 16. Spielminute setzte sich der Toptorjäger des HSV II, Omar Sillah, an der Strafraumgrenze stark durch und erzielte aus der zweiten Reihe ins linke Toreck die 1:0-Führung für die Rothosen. Die Jungstörche brauchten einige Zeit, um sich von diesem Rückschlag zu erholen. Oft endeten Angriffsversuche von Holsteins Nachwuchs durch Ungenauigkeiten im eigenen Spielaufbau, sodass es zunächst mit dem Rückstand in die Kabine ging.

Nach dem Seitenwechsel machte es die Elf von Willi Weiße aber besser und wurde auch im Strafraum zielstrebig – und das machte sich belohnt: Eine Hereingabe von der linken Seite von Aurel Wagbe landete über Umwege bei Zimmer, der aus zentraler Position per Direktabnahme zum 1:1-Ausgleich traf (57.). Das ließ der HSV jedoch nicht lange auf sich sitzen. Nach einer Ecke stieg Jeremy Gandert im Strafraum am höchsten und netzte per Kopf zum 2:1 (62.). So mussten sich die Jungstörche trotz eines engagierten Auftritts vor allem im zweiten Durchgang am Ende knapp geschlagen geben.

1:3 in Meppen

Einen ähnlichen Spielverlauf gab es für Holsteins U23 auch am vergangenen Wochenende vor rund 6000 Zuschauern in der Hänsch-Arena in Meppen. Wieder gerieten die Jungstörche früh in Rückstand: Vom Elfmeterpunkt erzielte Marek Janssen in der 15. Spielminute die 1:0-Führung für die Gastgeber. Nur drei Minuten später erhöhte Niclas Wessels aus spitzem Winkel auf 2:0.



Melvin Zimmer im Duell gegen die Rothosen.

Im Anschluss brauchte Holsteins Nachwuchs eine Weile, um sich von diesem Rückstand zu erholen.

Nach dem Seitenwechsel waren die Vorwärtsbemühungen der Jungstörche deutlich zu erkennen: Nach einem Ballverlust der Meppener im Aufbau-spiel war es Noah Gumpert, der den 3:1-Anschlussstreffer erzielte (64.). Der Kampfgeist in den letzten Minuten

machte sich jedoch nicht mehr belohnt. „Es waren mal wieder zwei verschiedene Halbzeiten von uns. Aktuell haben wir Schwankungen in unseren Leistungen auf dem Platz, das thematisieren wir und arbeiten weiter daran, um es kommende Woche gegen Weiche Flensburg besser zu machen“, zog Weiße nach der Partie in Meppen sein Fazit.



Tyler Dogan rettet in letzter Sekunde gegen den SV Meppen.

Regionale Ladelösungen für Elektrofahrzeuge

Ihr Partner für eine Ladeinfrastruktur

schon jetzt
1.000 Ladepunkte
in Norddeutschland



Von Holsteinern für Holsteiner

Planung, Errichtung, Betrieb und Abrechnung Ihrer Ladeinfrastruktur

- Öffentliche Ladepunkte für Ihre Bürger:innen, Gäste und Kund:innen.
- Elektrifizierung der Dienst- oder Mitarbeitenden-Parkplätze.
- Günstige Ladetarife per App oder Ladekarte für Norddeutschland.

Niederlagen gegen die Spitzenteams

Unsere U19 musste sich dem VfL Wolfsburg sowie Union Berlin geschlagen geben

Zwei schwere Gegner erwarteten unsere U19 zuletzt. Dabei zeigten die Jungstörche gegen den diesjährigen Branchenprimus aus Wolfsburg eine engagierte Leistung – und auch eine Woche später warf die Mannschaft von U19-Cheftrainer Freddy Kaps alles in die Waagschale.

Holsteins U19 fand beim VfL Wolfsburg zunächst gut in die Partie und spielte von Beginn an mutig auf. So verpasste Burak Asik schon früh die Chance zur Führung, als sein Abschluss am Pfosten landete. Stattdessen bewiesen die Wolfsburgs auf der anderen Seite ihre Torgefahr und gingen in der 11. Minute in Führung. Ärgerlich wurde es dann, als der Schiedsrichter nach einer knappen halben Stunde auf den Elfmeterpunkt zeigte und die jungen Wölfe so auf 2:0 erhöhten (28.). Bis dahin hatten es unsere Jungstörche gut geschafft, die Gastgeber vom eigenen Tor fernzuhalten.

„Nach dem Seitenwechsel haben wir spielerisch eine der besten Halbzeiten dieser Saison gezeigt“, lobte Kaps. Das spricht auch für die Moral unserer Jungstörche, die bereits drei Minuten nach Wiederanpfiff den nächsten Gegentreffer hatten hinnehmen müssen und damit einem 0:3-Rückstand hinterherliefen (48.). Trotz der engagierten Arbeit nach vorne fehlte Holsteins U19 die letzte Präzision vor dem Tor, was sicherlich auch an der starken Verteidigung der Wolfsburgs lag. Nach der Niederlage konnte Kaps dennoch ein zufriedenes Fazit ziehen: „Wolfsburg hat gezeigt, dass sie zurecht ein Spitzenteam sind. Aber die Jungs haben trotzdem ein starkes Auswärtsspiel gemacht.“

U19 Heimspiel gegen Union

Die Gäste aus Berlin setzten unsere U19 von Beginn an unter Druck. Das erste Mal richtig gefährlich wurden unsere Jungstörche, als Kevin Kortum nach einem hohen Ballgewinn alleine vor dem Union-Keeper auftauchte, jedoch im Eins-gegen-Eins scheiterte (25.). „In dieser Phase waren wir eigentlich spielbestimmend, aber dann nutzte Union eine Standardsituation, um richtig gefährlich zu werden“, so Kaps über den Gegentreffer in der 36. Spielminute, als die Berliner einen Freistoß am zweiten Pfosten querlegten und einschoben.

Der Ausgleich fiel erst nach dem Seitenwechsel, als der Schiedsrichter nach einem zu harten Einsteigen an Younes Zöllner auf den Elfmeterpunkt zeigte. Maximilian Schmitz verwandelte in der 68. Spielminute souverän vom Punkt für die Jungstörche (68.). Sieben Minuten vor Schluss gelang es dann den jungen Berlinern mit einem Schuss aus rund 16 Metern Torentfernung erneut in Führung zu gehen und sich so den Sieg zu sichern (86.). „Das Spiel war am Ende genau so eng, wie es das Ergebnis vermuten lässt“, zog Kaps sein Fazit.



Beim Tabellenführer musste sich unsere U19 mit 0:3 geschlagen geben.



Mit Union Berlin lieferten sich die Jungstörche zahlreiche umkämpfte Zweikämpfe.

Zusammen hält besser.

www.danker-bau.de

Was steht, steht.



60
1963-2023
Jahre

Markisen von dubau Wo Schatten und Eleganz sich treffen



dubau
Markisen, Rollläden und Tore GmbH & Co. KG

Dubau Markisen, Rollläden
und Tore GmbH & Co. KG
Köpenicker Str. 55-57
24111 Kiel

Tel.: 0431/69645-0
Fax: 0431/69645-20

info@dubau.de
www.dubau.de

Jetzt Termin vereinbaren



**Kostenlose
Beratung bei
Ihnen vor Ort!**

Elektrisch aufrollbar - doppelwandiges Profil

Machen Sie Ihre Terrasse mit einer Markise von dubau zu einer eleganten Schattenoase.

Wir bieten Ihnen seit über 60 Jahren die beste Qualität zum fairen Preis.

Rufen Sie gleich an und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin!

„Eine ganz besondere Erfahrung“

Holstein Kiels U17-Spieler Benny Birner über seine Zeit mit der ecuadorianischen Junioren-Nationalmannschaft

Von Mitte September bis Mitte Oktober sammelte Holsteins U17-Verteidiger Benny Atahualpa Birner Granda viele neue Eindrücke in seiner noch jungen Karriere. Der 16-Jährige wurde für die ecuadorianischen Nationalmannschaft nominiert und reiste für ein Turnier zunächst nach Ecuador und anschließend weiter nach Bolivien. Der sogenannte „Conmeblo Sub15 Bolivia 2023“ sollte eigentlich bereits im vergangenen Jahr stattfinden, wurde aber aus Sicherheitsgründen um ein Jahr verschoben. Dementsprechend traten dort erst Anfang Oktober 2024 die besten Spieler aus den Jahrgängen 2008 und 2009

gegeneinander an. Mit dabei: Benny Birner aus Holsteins Nachwuchsleistungszentrum, der nach dieser intensiven und aufregenden Zeit natürlich einiges zu berichten hatte.

2021 wechselte Benny in die U14-Mannschaft von Holstein Kiel und durchläuft seit mittlerweile vier Jahren unsere Nachwuchsteams. Seine Mutter stammt aus Ecuador, sein Vater kommt aus Deutschland. Hier wuchs Benny im hohen Norden gemeinsam mit seinen fünf älteren Schwestern auf. „Ich habe zwar Familie in Ecuador, war aber leider noch nie vorher dort und spreche

auch kein Spanisch“, berichtet er und freute sich natürlich umso mehr über seine Nominierung: „Es war auch der erste Kontakt mit der ecuadorianischen Nationalmannschaft, deshalb war ich sehr glücklich über diese Chance.“ Gemeinsam mit seiner Mutter ging es für Benny Mitte September auf die rund 15-stündige Flugreise nach Ecuador, wo er zunächst zwei Vorbereitungswochen mit seinen Teamkollegen vor dem Turnierstart absolvierte.

Vorbereitung in Ecuador

In Quito verbrachte er die ersten sieben Tage und hatte dort direkt die Möglichkeit, seine neuen Mitspieler abseits des Fußballplatzes kennenzulernen. „Einen Tag, nachdem ich angekommen bin, sind wir in die Berge zum Klettern gefahren“, erzählte Benny über das Teambuilding-Event. „Es war natürlich nicht einfach, weil viele meiner Mitspieler leider kein gutes oder gar kein Englisch sprechen. Unser Cheftrainer hat mit mir auf Englisch kommuniziert, aber manchmal wurde mir auch im Training nicht alles übersetzt, sodass es besonders bei taktischen Inhalten schwierig für mich war“, so Benny weiter. In der zweiten Vorbereitungswoche ging es weiter nach Guayaquil. Dort absolvierten die Junioren auch zwei Testspiele gegen die argentinische



Benny Birner mit seinen Teamkollegen Renato Caicedo und Kevin Pineda in Guayaquil.



Im Austausch: Benny Birner bekommt noch einige Anweisungen vom Trainer auf Englisch.

Pfeifer's

Probsteier

WURSTWAREN



**Besuchen Sie uns auch in
unserem Ladengeschäft**

Dienstag und Freitag: 7:30 Uhr – 16:00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

**Probsteier Wurstfabrik Pfeifer
GmbH & Co. KG**
Heinrich-Wöhlk-Straße 19-24
24232 Schönkirchen

BESTE AUSSICHTEN AUCH FÜR BERUFSSTARTER: WIR BILDEN AUS!



FAHR DOCH MAL AUSWÄRTS

FAHRER*IN GESUCHT

Autofahren ist für Dich mehr als nur ein Hobby? Dann mach es zum Beruf!
Durch unsere regionalen Auftraggeber und unsere festen Arbeitszeiten, lassen
sich auch in diesem Beruf Arbeit und Freizeit perfekt miteinander vereinen.

[KRUG-TRANSPORTE.DE/KARRIERE](https://krug-transporte.de/karriere)

Oder schreib uns eine WhatsApp:



**KRUG
TRANSPORTE**



KIEL AHOI!

TECCON

heart of engineering

Innovation, die jedes
Spiel gewinnt.

Komm auch du in
unser Siegerteam!





Voller Fokus in der Vorbereitungszeit in Ecuador.

Auswahl. Hier kam Benny erstmals richtig mit der Spielweise der Südamerikaner in Kontakt, die nach seiner Auffassung auf jeden Fall einen anderen Stil haben, als er es aus Deutschland kennt: „Die Spieler sind temperamentvoller und sie gehen viel häufiger ins Dribbling. Außerdem wird oft versucht, mit Hilfe von langen Bällen den Stürmer zu finden, während wir in Deutschland eher versuchen, das Spiel über Ballbesitz zu dominieren.“

Turnierstart in Bolivien

Am 4. Oktober wurde es dann sportlich ernst: Mit dem Flieger ging es nach Santa Cruz in Bolivien, wo im „Estadio Ramon Tahuichi Aguilera“ alle Turnierpartien ausgetragen wurden. In der Gruppenphase traf der ecuadorianische Nachwuchs auf vier andere Teams. Im ersten Spiel gelang ein 1:1-Unentschieden gegen Uruguay, die zweite Partie endete ebenfalls mit einer Punkteteilung gegen Argentinien (2:2). Das dritte Spiel gegen Brasilien gewannen Benny und seine Teamkollegen mit 2:1, bevor sie sich im letzten Gruppenspiel deutlich mit 0:4 gegen Venezuela geschlagen geben mussten.

„Ich glaube am Ende sind und auch die Kräfte ausgegangen, weil alle Spiele innerhalb einer Woche stattfanden“, analysierte Benny, der in den ersten drei Partien jeweils im Kader war, allerdings nicht zum Einsatz kam. Er feierte sein Debüt im Spiel gegen Venezuela: „Meine Einwechslung war natürlich ein Highlight für mich. Es war das erste Mal, dass ich mit einer Nationalmannschaft auf dem Platz stand.“ Als Gruppenzweiter zogen die ecuadorianischen Junioren ins Halbfinale ein, wo sie sich mit Chile ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten und es nach einem 3:3 nach 90 Minuten direkt ins Elfmeterschießen ging. „Als wir dann

im Elfmeterschießen gewonnen haben, wurde natürlich gefeiert und es war sehr emotional“, erinnert sich Benny an diesen besonderen Moment.

Großes Finale

Im großen Finale trafen die Ecuadorianer am vergangenen Wochenende auf Paraguay. Auch hier kämpfte man sich dank eines 0:0 wieder bis in die Verlängerung, unterlag dieses Mal allerdings im Elfmeterschießen. Am Ende stand somit aber trotzdem ein erfolgreicher zweiter Platz im „Conmebol Sub15 Bolivia 2023“. Rückblickend sagt Benny über seine Zeit mit der Nationalmannschaft: „Es war eine ganz besondere Erfahrung, an der ich als Mensch auf jeden Fall gewachsen bin. Leider konnte ich nicht so viel spielen, wie ich gehofft hatte, was sicherlich auch an der Sprachbarriere lag. Trotzdem habe ich mich in dieser Zeit weiterentwickelt und bin sehr dankbar für die Chance.“ In der Zukunft könnte sich Benny weitere Einsätze für Ecuador auf jeden Fall vorstellen, aber nur unter einer Bedingung: „Ich würde gerne nochmal für Ecuador spielen, allerdings nur, wenn ich die Sprache besser beherrsche. Seit diesem Jahr habe ich in der Schule Spanisch, das sollte also bald besser werden.“

In diesem Sinne: Mucho exito, Benny!



Trotz Niederlage im Finale war die Freude nach dem Abpfiff über den zweiten Platz groß.

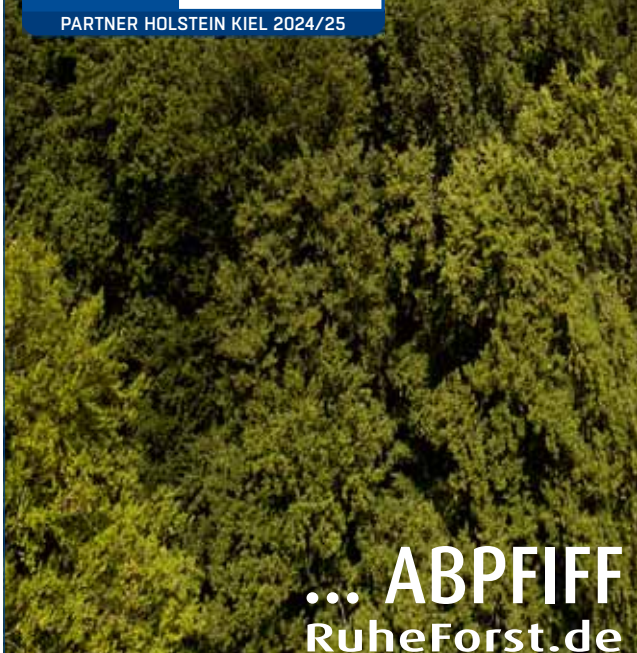


**STÖRCH
CLUB**



RuheForst

PARTNER HOLSTEIN KIEL 2024/25



... ABPFIFF

RuheForst.de



RuheForst. Ruhe finden.
Waldbestattung
87 x in Deutschland
11 x in Schleswig – Holstein





BONITÄT PRÜFEN & GUTE GESCHÄFTE ABSCHLIESSEN

BONITÄT & RISIKOBEWERTUNG

Sie möchten Ihre Kunden besser einschätzen, geschäftliche Risiken minimieren und Chancen gezielt nutzen? Mit unseren Wirtschafts-
informationen bieten wir den nötigen Durchblick. Wir begleiten Sie im
gesamten Prozess von der Akquise, über das Kundenmanagement
bis zur Abwicklung Ihrer Projekte.

Creditreform Kiel Lübeck Weiß KG
Sophienblatt 100
24114 Kiel
Telefon +49 431 97980-50
vertrieb@kiel.creditreform.de
www.creditreform.de/kiel



Creditreform
KIEL / LÜBECK



WIR BRINGEN DEN GESCHMACK INS SPIEL!






..MMM LECKER!

www.sprehe.de

50 Jahre Deutsche Krebshilfe

Gemeinsam mit anderen Bundesliga-Vereinen engagiert sich die KSV im Rahmen dieses besonderen Jubiläums



Die Deutsche Krebshilfe wird 50 und wir sind als Teil der Sportwelt in Deutschland bei diesem besonderen Jubiläum dabei, denn der Sport vereint uns alle! Während der Social Week 2024 engagieren wir uns gemeinsam mit der Bundesliga sowie weiteren Profi-Ligen und deren Clubs für die Deutsche Krebshilfe unter dem Motto: „Wir sind das PLUS im Kampf gegen den Krebs!“ Denn nur gemeinsam können wir schaffen, was alleine unmöglich ist: die Volkskrankheit bekämpfen.

Beim heutigen Heimspiel gegen den 1. FC Heidenheim machen wir nicht nur im Stadionmagazin, sondern auch auf unseren Social-Media-Kanälen sowie durch die Einblendungen auf den LED-Banden im Holstein-Stadion ganz besonders auf die wichtige Arbeit der gemeinnützigen Organisation aufmerksam.

Seit 50 Jahren bringt die Deutsche Krebshilfe die Krebsforschung voran, steht Betroffenen mit Informationen und Rat zur Seite und klärt darüber auf, wie jeder Einzelne sein Krebsrisiko senken kann, zum Beispiel durch regelmäßige Bewegung und Sport!

Über 5.000 Projekte zur Forschung, Aufklärung, Prävention und zur Unterstützung krebskranker Menschen wurden seit 1974 von der Deutschen Krebshilfe auf den Weg gebracht. Krebs ist nach wie vor eine Volkskrankheit und es gibt noch viel zu tun. Deshalb: Sei auch du das PLUS im Kampf gegen den Krebs und hilf mit!

„Wir sind sehr stolz und dankbar, dass wir Holstein Kiel und viele weitere starke Partner aus dem Sport für die Social Week gewinnen konnten. Die großartige Unterstützung, die wir im Rahmen dieser einzigartigen Initiative erhalten, ist für uns und unsere wichtige Arbeit zur Krebsbekämpfung von ganz besonderem Wert“, sagte Gerd Nettekoven, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Deutsche Krebshilfe.

Weitere Informationen gibt es unter: www.krebshilfe.de/plus

KREBS
+ **HILFE** =

Deutsche Krebshilfe

Werde aktiv: www.krebshilfe.de/plus

Sei
DAS PLUS
im Kampf gegen
den Krebs!



Doppelte Freude

Armin Gigovic erhielt als erster Heimtorschütze einen Gutschein von Heinrich Knievel

Es lief die 82. Minute im Heimspiel unserer Störche gegen den FC Bayern München, als Tymoteusz Puchacz von der linken Seite in die Mitte flankte und mit seiner Hereingabe Armin Gigovic fand, der aus vollem Lauf per Flugkopfball ins rechte untere Eck FCB-Torwart Manuel Neuer überwand. Obwohl es lediglich der Ehrentreffer zum zwischenzeitlichen 1:5 aus KSV-Sicht war, feierten die Kieler Fans im ausverkauften Holstein-Stadion das Tor lautstark.

Kein Wunder, war der Treffer des bosnischen Nationalspielers, der im Sommer an die Kieler Förde gewechselt war, doch das erste Bundesliga-Heimtor in der Geschichte unseres Vereins. Gigovic durfte sich anschließend gleich doppelt freuen: Zum einen, weil er mit seinem Tor Historisches für unseren Verein

erreicht hatte, zum anderen, weil er in der Folge in guter alter Tradition von der Firma Heinrich Knievel als erster Heimspieltorschütze der laufenden Saison geehrt wurde.

Das traditionsreiche Unternehmen, das im vergangenen Jahr sein 90-jähriges Jubiläum feierte, berät seine Kunden in Deutschland und Europa in Sachen Textilien und mehr. Der 1933 gegründete Betrieb stattet unter anderem Hotels, Gastronomiebetriebe, Schulen, Krankenhäuser und Landwirtschaftsbetriebe mit individuellen und innovativen Textilien aus. Die Angebotspalette reicht dabei von der Objektausstattung, Bett- und Frottierwaren über Berufs- und Freizeitbekleidung bis zu Corporate Ware.

Zwar mussten unsere Störche sich am Ende dem Deutschen Rekordmeister mit 1:6 geschlagen geben, Gigovics



Thorsten Kibbel, Inhaber von Heinrich Knievel, ehrte Armin Gigovic für dessen erstes Heimspieltor der Störche in der Saison 2024/25.

Treffer ist aber dennoch ein Tor für die Ewigkeit. „Ich habe mich total für 'Gigo' gefreut, dass ihm gerade gegen die Bayern dieses schöne Tor gelungen ist. Es war ein Treffer für die Geschichtsbücher!“, freute sich Thorsten Kibbel, Inhaber von Heinrich Knievel. „Gegen solche Spieler wie Manuel Neuer ein Tor zu schießen, mit denen ich sonst nur bei FIFA auf der PlayStation gespielt habe, fühlte sich schon sehr besonders an, auch wenn es schade war, dass wir das Spiel trotz des Treffers so deutlich verloren haben“, sagte Gigovic, der sich sehr über den Gutschein über 100 Euro freute.

bundeling®
connect smarter

Herzlichen Glückwunsch, „Brexe“!

Dr. Bernd Brexendorf feierte am 21. Oktober seinen 70. Geburtstag – für die KSV Holstein war er nicht nur als Spieler aktiv



Bernd Brexendorf in den 90er Jahren.

Der ehemalige Bundesliga-Profi und langjährige Vereinsarzt des FC Schalke 04 stand bei unseren Störchen als Spieler, Trainer und sportlicher Verantwortlicher viele Jahre seinen Mann. Die KSV Holstein gratuliert „Brexe“ nachträglich zu seinem Ehrentag.

Schon als 18-Jähriger debütierte der gebürtige Bremerhavener Bernd Brexendorf

in der 1. Bundesliga für den SV Werder. Nach den weiteren Profistationen OSC Bremerhaven und Westfalia Herne landete „Brexe“ 1980 in der 2. Liga Nord bei unserer KSV Holstein. Über zehn Jahre später übernahm Brexendorf für zwei Jahre das Traineramt im Storchennest und verpasste in der Saison 1992/93 mit Holstein nur hauchdünne Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga. Anfang der 2000er Jahre spielte Brexendorf bei der Bündelung der Kräfte im Kieler Fußball eine wichtige Rolle und stand als sportlicher Leiter erneut bei der KSV in der Verantwortung.

Der Facharzt für Orthopädie und Spezialist für Chirotherapie, Osteopathie und Sportmedizin folgte 2007 dem Ruf des FC Schalke 04 als Mannschaftsarzt, in gleicher Funktion war er von 2012 bis 2014 noch einmal für Hannover 96 tätig. In der Kieler Fußballszene hat der Name des geschätzten Mediziners Bernd Brexendorf aufgrund seiner Erfolge mit Holstein Kiel sowie als Trainer des VfB Kiel und TSV Altenholz bis heute einen guten Klang. Und viele Holsteiner erinnern sich bis heute gern an den blonden Techniker im Zweitliga-Trikot der Störche.

Herzlichen Glückwunsch, „Brexe“!



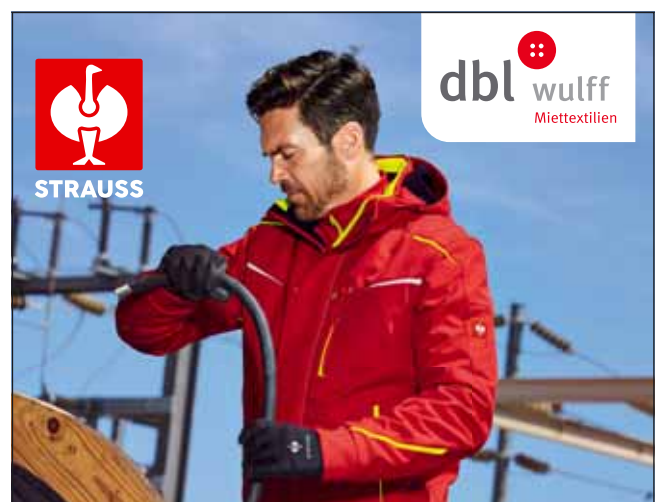
Bernd Brexendorf (Mi.) 1980 gegen Rot-Weiß Oberhausen.



Bernd Brexendorf (re.) 1980 in einem Freundschaftsspiel gegen Borussia Dortmund.



Bernd Brexendorf 1993 als Trainer der KSV Holstein.



Strauss Workwear jetzt mieten.

Ab sofort erhalten Sie ausgewählte Strauss Kollektionen im komfortablen DBL MietService. Ausstatten, holen, waschen, reparieren, bringen – alles inklusive. Fragen Sie gleich Ihr individuelles Angebot an:
dbl.de/strauss-mieten

Wulff Textil-Service GmbH

tel: +49 431 71919 0 | info@dbl-wulff.de
dbl.de/strauss-mieten



sky



Inkl.
€ 100 Trikot-
Gutschein**

Erlebe alle Samstagsspiele der Bundesliga live.

30€
mtl.*
(im Jahres-Abo, danach € 40 mtl.*)

sky.de/trikots

Alle Samstagsspiele der Bundesliga live und exklusiv, alle Spiele der 2. Bundesliga live, sowie alle Relegationsspiele und der Supercup live.

*Angebot gilt mit einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten (Monat der Freischaltung (anteilig) zzgl. 12 Monaten) bei Buchung von Sky Entertainment und Sky Fußball-Bundesliga für mtl. € 30. Zzgl. einmaliger Gebühr € 29. Das Abonnement verlängert sich automatisch nach der Mindestvertragslaufzeit auf unbestimmte Zeit, wenn es nicht mit einer Frist von einem Monat zum Ende der Mindestvertragslaufzeit gekündigt wird. Während der unbefristeten Laufzeit beträgt die Kündigungsfrist 1 Monat. Im Falle der Verlängerung gilt folgender Preis: mtl. € 40. Einen Sky Q Receiver oder eine Sky Stream Box wird von Sky leihweise zur Verfügung (die Servicepauschale i. H. v. € 149 entfällt) gestellt.

**Aktion gilt nur für Neukunden bei Buchung von Sky Entertainment oder Sky Entertainment Plus in Kombination mit mindestens einem weiteren Sky Paket. Jeder Kunde erhält einen Gutschein von 11Teamsports in Höhe von € 100. Der Gutschein wird nach Ablauf der Widerrufsfrist und positiver Bonitätsprüfung sowie dem ersten positiven Zahlungseingang bei Sky in Form eines digitalen Gutscheincode ca. 6 bis 8 Wochen nach Abonnementvertragsabschluss per E-Mail versendet. Mit diesem Gutscheincode kann der Gutschein im Wert von € 100 bei den von Cadooz gelisteten Anbietern (z.B. 11Teamsports) bestellt werden. Der Versand des Gutscheins erfolgt über Cadooz. Barauszahlung sowie Umtausch ausgeschlossen.

Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2024. Stand: Oktober 2024. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Foto: © Alphaspirit - stock.adobe.com

Das Fanprojekt on Tour

Die U18-Reisen führten die Mitarbeitenden und Fans in den vergangenen Wochen nach Leverkusen, Gelsenkirchen und Dortmund

Das Fanprojekt unserer KSV bietet immer wieder U18-Touren zu Auswärtsspielen an. Im Folgenden berichtet das Fanprojekt über die jüngsten Auswärtsreisen:

Die U18-Fahrten unseres Fanprojekts sind sehr beliebt und so war es auch dieses Mal: Über 20 Anmeldungen lagen vor. Am frühen Samstagmorgen starteten wir gegen 6 Uhr mit dem AWO-9-Sitzer Richtung Dortmund. Leider musste eine Teilnehmerin kurzfristig absagen, sodass wir letztlich mit acht Personen aufbrachen: ein

Fanprojektmitarbeiter, eine Praktikantin und sechs junge Holstein-Fans. Nach einer entspannten Anreise checkten wir in unserer Jugendherberge in Dortmund ein, um uns direkt auf den Weg nach Leverkusen zu machen. An der BayArena erwartete uns ein spannender Nachmittag – auch wenn es unerwartete Probleme gab. Aufgrund einer Diskussion um die Materialkontrolle und die angemeldete Choreographie verließ die Ultraszene geschlossen das Stadion. Trotz des fehlenden organisierten Supports erlebte unsere Gruppe ein packendes Spiel. Unsere

Mannschaft kämpfte beherzt gegen den amtierenden Deutschen Meister und nahm nach einer starken Leistung einen verdienten Punkt mit nach Hause.

Doch damit war der Fußballtag noch lange nicht zu Ende. Direkt nach dem Abpfiff fuhren wir nach Gelsenkirchen, um das Abendspiel der 2. Bundesliga zwischen Schalke 04 und Hertha BSC mitzuerleben. Ein Flutlichtspiel auf Schalke ist immer ein Highlight – und dank der Unterstützung des Fanprojekts Schalke konnten wir uns auf einen tollen Fußballabend freuen. Nach einem

aufregenden 2:2-Unentschieden machten wir uns auf den Rückweg nach Dortmund. Kurz vor Mitternacht stärkten wir uns noch, bevor wir erschöpft, aber glücklich ins Bett fielen.

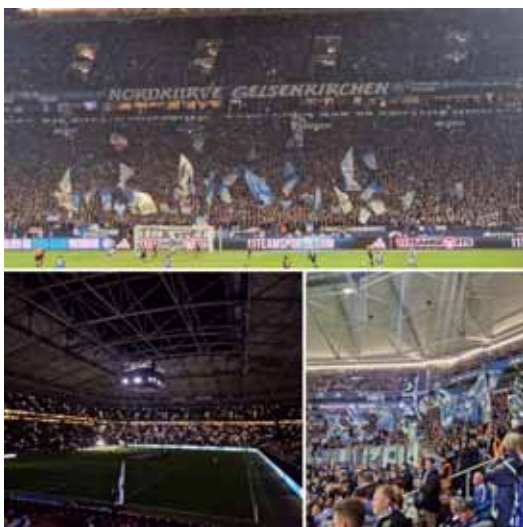
Am Sonntag stand ein besonderes kulturelles Highlight auf dem Programm: Ein Besuch im Deutschen Fußballmuseum. Nach einem leckeren Frühstück machten wir uns auf den kurzen Fußweg zur Ausstellung, wo uns eine exklusive Führung erwartete. Besonders beeindruckend war die Auseinandersetzung mit der Geschichte des Fußballs in der Zeit des Nationalsozialismus. Die Schicksale jüdischer Fußballer wie Julius Hirsch und Gottfried Fuchs führten uns eindringlich vor Augen, wie sehr der Fußball damals von Ausgrenzung und Verfolgung geprägt war. Gerade heute ist es entscheidend, ein Bewusstsein für diese historischen Ereignisse zu haben, um Diskriminierung in jeglicher Form entgegenzutreten und die Werte von Respekt und Vielfalt im Sport und der Gesellschaft zu verteidigen. Beim weiteren Rundgang entdeckten wir auch einige Exponate von Holstein Kiel, die natürlich besondere Begeisterung auslösten. In der Hall of Fame fanden wir zudem bekannte Namen wie Ernst Möller und Andreas Köpke, die eng mit der Geschichte unseres Vereins

verbunden sind.

Am Nachmittag traten wir gut gelaunt die Rückreise an und erreichten gegen 18:30 Uhr wieder das Fanprojekt in Kiel. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Teilnehmer*innen bedanken, die diese Reise so besonders gemacht haben. Wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt mit euch!



Die Reise führte zunächst zum Auswärtsspiel unserer Störche in Leverkusen...



...und anschließend zum Heimspiel des FC Schalke 04 gegen Hertha BSC,



...ehe es für die Reisegruppe am Tag darauf ins Deutsche Fußballmuseum nach Dortmund ging.

Euer Fanprojekt

KLUGE LAUFWEGE

Garten-/ Landschaftsbau

Sportplatzbau

Wege-/ Parkplatzbau

Privatgärten

Dachbegrünung



Rumpf

Wolf-Garow.de

GEKONNT AUF SIE ZUGESCHNITTEN

Eichenallee 6 · 24589 Nortorf · Tel. 0 43 92 / 91 20 0 · rumpf@rumpf-galabau.de · rumpf-galabau.de



Jeden Treffer
scharf sehen
OHNE BRILLE!



EuroEyes

0800 17 11 17 11

euroeyes.de

Augenlasern - bald auch in Kiel!
Nie wieder Brille. Nie wieder Lesebrille.

18 Standorte in Deutschland

34 Standorte weltweit

Mainz 05 zu Gast in Kiel

Im kommenden Heimspiel ist unsere KSV Holstein gegen den 1. FSV Mainz 05 gefordert

Die Gäste dürften an Kiel nicht die besten Erinnerungen haben, erlitten sie hier beim bisher einzigen Gastspiel doch eine sensationelle Pokalpleite.

Seit der Saison 2009/10 gehören die Mainzer zum festen Inventar der Bundesliga. Galten sie doch lange als die „Unaufsteigbaren“, halten sie sich seit vielen Jahren im Oberhaus. In dieser Saison kommt Mainz 05 allerdings nicht so richtig in die Gänge und muss sich – ähnlich wie im Vorjahr – tabellarisch eher nach unten orientieren. Aktuell bekleiden die Mainzer mit neun Punkten den 13. Rang. Mit fünf Treffern zählt Neu-Nationalspieler Jonathan Burkhardt zu den absoluten Leistungsträgern, darüber hinaus weiß auch Nadiem Amiri mit vier Torbeteiligungen zu überzeugen. Im Vorjahr landete Mainz 05 mit zwei Zählern Vorsprung auf die Abstiegszone

Lösung „Finde 11 Fehler“:

1. Hintergrund auf blauer Blende (neben Sicherheitsmann): Holstein-Graffiti
2. Gegenspieler links: Haarschopf entfernt (neben Komenda)
3. Gegenspieler links: Union-Patch auf Hose geändert: 1912
4. Rasen: Linie entfernt (vorne rechts)
5. Komenda (links): Kinesiotape (am Bein) entfernt
6. Linienrichter entfernt (hinter Ivezić)
7. Remberg: Haarsträhnen auf Stirn entfernt
8. Gegenspieler rechts: Nummer auf Hose entfernt
9. Spielball nach links verschoben
10. Oben Mitte: Security entfernt
11. Ivezić: Schuh umgefärbt (rechts)



schlussendlich auf Rang 13. Positiv: Nur die Top-6-Teams kassierten weniger Gegentore in der Vorsaison als die Mainzer. Negativ hingegen: Mit 39 eigenen Treffern stellte man den viertschlechtesten Angriff der Liga. Zuletzt setzte es in dieser Spielzeit eine Heimmiederlage gegen RB Leipzig (0:2), darüber hinaus gab es vergangenes Wochenende ein 1:1-Remis gegen Borussia Mönchengladbach.

Seit Februar sitzt mit Bo Henriksen ein Däne auf der Mainzer Trainerbank. Im Transferfenster sorgte vor allem der millionenschwere Abgang von Brajan Gruda für Aufsehen, der sich für 31,5 Millionen Euro Brighton anschloss. Auch Delano Burgzorg (2,75 Mio., Middlesbrough), Ludovic Ajorque (Leihe, Stade Brest), Sepp van den Berg (Leihende, FC Liverpool), Leandro Barreiro (ablösefrei, Benfica Lissabon) Marco Richter (Leihe, Hamburger SV) sowie Tom Krauß (Leihe, Luton Town) verließen den Verein. Neu in der Mewa Arena laufen dafür Hyun-seok Hong (4 Mio., KAA Gent), Kaishu Sano (2,5 Mio., Kashima Antlers), Armindo Sieb (Leihe, Bayern München), Nikolas Veratsching (800.000, Wolfsberger AC) und Moritz Jenz (Leihe, VfL Wolfsburg) auf. Beide Traditionsvereine verbindet zwar eine reiche Historie, auf dem Spielfeld begegneten sie sich jedoch erst zweimal im DFB-Pokal. Im



Der ehemalige KSV-Torwart Robin Zentner hütet auch in dieser Spielzeit das Tor der Mainzer.

Dezember 2011 schafften unsere Störche durch einen 2:0-Sieg gegen die Mainzer im Holstein-Stadion die Sensation und zogen ins Viertelfinale ein. Ein Eigentor von Anthony Ujah sowie ein Traumtor von Steve Müller sorgten damals für die Entscheidung zugunsten unserer KSV Holstein. Eine Runde später war damals jedoch gegen Borussia Dortmund Schluss. In der Saison 2017/18 lieferten die Kie-ler ebenfalls einen echten Pokalfight gegen Mainz 05 ab, den 05ern gelang jedoch durch einen 3:2-Heimsieg die Revanche für das Pokalaus sechs Jahre zuvor. Kingsley Schindler und Dominick Drexler trafen für unsere Farben.



Kiels Amara Conde gegen den Mainzer Suat Serdar.

Das nächste Heimspiel:

Holstein Kiel – 1. FSV Mainz 05

So., 24. November, 15.30 Uhr · Holstein-Stadion



Nordduell in der Bundesliga

Am neunten Spieltag erwartet unsere Störche ein formstarker SV Werder Bremen



Große Freude über das Führungstor im letzten Gastspiel im Weserstadion.

Nur knapp schrammten die Bremer in der vergangenen Saison an einer Europapokalteilnahme vorbei. Mit Rang neun dürften die Verantwortlichen rund um den ehemaligen KSV-Profi und -Cheftrainer Ole Werner am Osterdeich jedoch zufrieden gewesen sein. Und auch in dieser Spielzeit sind die Grün-Weißen bisher solide unterwegs.

Ein Treffer verhinderte am Saisonende die Teilnahme an der Qualifikation zur UEFA Conference League. Durch die etwas bessere Tordifferenz verdrängte der 1. FC Heidenheim die Bremer von einem möglichen achten Tabellenplatz. Nach dieser sportlich zufriedenstellenden Saison blieb der Kader größtenteils beisammen. Mit Eren Dinkci (5 Mio., SC Freiburg), Dawid Kownacki (Leihe, Fortuna Düsseldorf), Nick Woltemade (ablösefrei, VfB Stuttgart), Jiri Pavlenka (vereinslos) sowie Christian Groß (Karriereende) verließen zwar einige Akteure den Verein, diese waren jedoch zu weiten Teilen keine Stammspieler. Im Gegenzug kann Ole Werner, der von 2013 bis 2021 in verschiedenen Trainerpositionen für unsere KSV tätig war, auf die Dienste von mehreren Neuzugängen setzen. Skella Alvero (4,75 Mio., Olympique Lyon), Keke Topp (2 Mio., Schalke 04), Marco Grüll (ablösefrei, Rapid Wien) und Derrick Köhn

(Leihe, Galatasary) sind neu bei Werder Bremen.

Zuletzt bestand das Team von Ole Werner den Härtetest gegen den amtierenden Deutschen Meister Bayer 04 Leverkusen und holte ein 2:2-Remis. Zuvor gewannen die Bremer nach starker Leistung mit 4:2 beim VfL Wolfsburg. Überragende Akteure waren dabei der Ex-Storch Marvin Ducksch sowie Mitchell Weiser.

Die Bilanz zwischen den Bremern und unseren Störchen liest sich gut: In fünf Pflichtspielen gab es drei Siege für unsere Farben, ein Remis sowie eine Niederlage. Die vergangenen beiden Begegnungen mit Werder Bremen gehören dabei nicht nur für unseren Cheftrainer Marcel Rapp zu den denkwürdigsten Partien in unserer Zweitligageschichte. Gegen den damaligen Bundesligaabsteiger gab es in der Saison 2021/22 einen 2:1-Heimsieg und darüber hinaus

einen spektakulären 3:2-Erfolg im Weserstadion. Das erste Aufeinandertreffen fand vor mehr als 80 Jahren statt: Im DFB-Pokal siegte die KSV Holstein im Jahr 1941 mit 2:1 in Bremen.



Benedikt Pichler erzielte 2021 beim 2:1-Heimsieg einen Treffer.

Das nächste Auswärtsspiel:

**SV Werder Bremen –
Holstein Kiel**



Sa., 9. November, 15.30 Uhr · Weserstadion

AB JETZT SPAREN – MIT **IHRER CITTI CARD**



ÜBRIGENS:

Ihre CITTI CARD können Sie
auch ganz **bequem online**
beantragen unter
cittimarkt.de/antrag:



1. 5 € WILLKOMMENS-COUPON
bei Neuansmeldung sichern

2. EXTRA-RABATTE
auf wechselnde Angebotsartikel
& CITTI Erlebnis Events

3. EXKLUSIVE APP-COUPONS
mit CITTI CARD

4. PAPIERTRAGETASCHEN
gratis bei Ihrem Einkauf

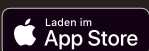
5. VORTEILSANGEBOTE
für Reisen, Freizeit & Kultur

6. CITTI GASTRONOMIE
Vorteile mit CITTI CARD

7. GESCHENK
zu Ihrem Geburtstag

DIE **CITTI** MARKT APP

Monatlich wechselnde App-Coupons mit attraktiven Rabatten.
Außerdem immer dabei: Ihre **digitale Kundenkarte**, alle
aktuellen Angebote und Öffnungszeiten.



**JETZT
DOWNLOADEN
& SPAREN.**

CITTI *Markt der
Lebensfreude*



Schnell noch 'n FLENS, bevor es 'n Anpfiff gibt.



plop'



BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
DIE DEUTSCHEN BRAUER.
f i FLENS

Genuss erleben. Flensburger Pilsener.